



Bote



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Jahrgang 33

Samstag, den 11. Februar 2023

Nr. 5

Vorleseabend für Erwachsene



Willkommen zur
„mörderischen Tee-Zeit“
am Winterabend!

Tatzeit: Mittwoch, 22.02.2023

19.00 Uhr

**Tatort: Bürgerhaus „Klostergarten“
Amt Creuzburg**

Es erwartet Sie eine Lesung von
Kurz-Krimis.

Damit es Ihnen nicht kalt über den Rücken
läuft, ist für heißen Tee gesorgt.
Keine Angst, es läuft kein Blut, nur die
Kaffeemaschine.

Eingeladen sind alle Erwachsenen, die sich
gern vorlesen lassen.

Der Eintritt ist frei.

V. Straube/Stadtbibliothek
Amt Creuzburg/OT Creuzburg



Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Sprechzeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 036926 947-0

Fax: 036926 947-47

Internet: www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: M.-Praetorius-Platz 2
99831 Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11

Ordnungsamt

Frau S. Habenicht 036926 947-50

Frau Rödiger, A. 036926 947-52

Herr Mile, R. 036926 947-53

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20

Frau Bachmann, F. 036926 947-21

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22

Frau Rödiger, S. 036926 947-23

Herr Hunstock, R. 036926 947-25

Frau Böttger, Ch. 036926 947-27

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6
99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-16

Sekretariat

036926 947-41

Hauptabteilung

Frau Ziegenhardt, I. 036926 947-10

Frau Rödiger, I. 036926 947-13

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Gröber, I. 036926 947-16

Frau Schütz, J. 036926 947-17

Bauabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30

Herr Gröger, C. 036926 947-31

Herr Cron, C. 036926 947-32

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

Frau Fiedler-Bimmermann, M. 036926 947-36

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Montag 09:00 -12.00 Uhr

Dienstag 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr

Freitag 09.00 -12.00 Uhr

Das **Standesamt** befindet sich auf der **Creuzburg**

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Frau Statnik, C. 036926 947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

und 14:00 - 17:00 Uhr

Das Standesamt ist **montags** geschlossen.

Für Termine am Sonnabend bitten wir um vorherige Absprache.

Touristinformation Creuzburg/Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“

Frau Hornung, A. 036926 98047

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt. Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner 036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther 036924 48935

Sprechzeit Mihla

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit

Polizeiinspektion Eisenach 03691 2610

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

Frau Lämmerhirt, E. 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag: 10.00 - 15.00 Uhr

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 - 14.00 Uhr

Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 16.30 Uhr

Freitag: 10.00 - 15.00 Uhr

Samstag und Sonntag geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe

Polizeinotruf110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst03691 6983021
 (Zentrale Leitstelle Wartburgkreis)112
 Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
 Regionalgeschäftsstelle Creuzburg036926 71090
bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal
 Stedtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach
 036928 961-0
 Fax 036928 961-444
 E-Mail: info@tavee.de
 Bereitschaftsdienst /
 Havarietelefon:..... 0170 7888027

Gas: Ohra Energie GmbH 03622 6216

Strom: TEN Thüringer Energienetze
 GmbH & Co.KG 03691 629900

Fäkalienabfuhr: 036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin 036926 82513
 Zahnärztin Andrea Danz 036926 82234
 Zahnarzt Schuchert 036926 82700
 Klosterapotheke 036926 9570
 Montag - Freitag 08:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 08:00 - 12:00 Uhr
 Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg 036926 82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg 036926 99996
 Email: feuerwehr-creuzburg@t-online.de
 Thüringer Forstamt Hainich-Werratal 036926 7100-0
 Tourist Information 036926 98047
 Kindertagesstätte der JUH „Wichtelburg“ 036926 71780
 Stadtbibliothek 036926 82361
Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
 Am Markt 3, Creuzburg
 Dienstag 10:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.

Bürgermeister Christian Grimm

Sprechzeit

nach Vereinbarung0170 2915886

Gemeinde Bischofroda

Bürgermeister Markus Riesner

Sprechzeit:

jeden ersten und zweiten Dienstag im Monat . 17.00 - 18.30 Uhr
 bgm-bischofroda@t-online.de

Stadt Amt Creuzburg

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt 036924 47428

Sprechzeit: 16.00 - 17.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

dienstags in den geraden Wochen im Rathaus Mihla
 dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Creuzburg

Amt Creuzburg OT Creuzburg

Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz

Sprechzeit in Scherbda, DRK-Raum 16.30 - 17.30 Uhr

jeden 1. Mittwoch im Monat

Sprechzeit in Creuzburg, Rathaus 16.30 - 18.00 Uhr

jeden Donnerstag

Amt Creuzburg OT Mihla

Ortsteilbürgermeister Oliver Rindschwentner 0170 9088889

o.rindschwentner@amt-creuzburg.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Amt Creuzburg OT Ebenshausen

Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg 0171 6877849

Gemeinde Frankenroda

Bürgermeisterin Erika Helbig 036924 42152

Sprechzeit:

Dienstag 18:00 - 19:30 Uhr

Gemeinde Hallungen

Bürgermeister Gerd Mähler

Sprechzeit:

Dienstag17:00 - 18:00 Uhr

Gemeinde Krauthausen

Bürgermeister Frank Moenke 036926 9400

Sprechzeit:

Dienstag16:00 - 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Gemeinde Lauterbach

Bürgermeister Bernd Hasert 0172 9566183

Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Gemeinde Nazza

Bürgermeister Marcus Fischer 0172 7559591

Sprechzeit:

Dienstag17:30 - 18:30 Uhr

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch EW Wasser GmbH

Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt

..... 03606 655-0 o. 03606 655-151

Bereitschaftsdienst / Havarietelefon: 0175 9331736

Ohra Energie GmbH

Störungsannahme ERDGAS 03622 6216

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice 03641 817-1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom 0800 686-1166 (24 h)

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla 036924 47171

.....Fax 036924 47172

E-Mail:fw-mihla@t-online.de

Apotheke 036924 42084

Montag - Freitag08:00 - 18:30 Uhr

Samstag08:00 - 13:00 Uhr

Sparkasse 03691 6850

VR-Bank Eisenach-Ronshausen eG

Zweigstelle Mihla 03691 236-0

Bibliothek Mihla 036924 47429

dienstags 14:00 bis 18:00 Uhr

donnerstags 09:00 bis 16:00 Uhr

Gruppen und Schulklassen etc.

mittwochs08:00 - 13:00 Uhr

Museum im Rathaus Mihla 036924 489830

Mittwoch - Freitag 10:00 bis 14:00 Uhr

Letzter Sonntag im Monat 13:00 bis 16:00 Uhr

Auch Termine nach Vereinbarung möglich!

Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37

dienstags15:00 - 18:00 Uhr

Heimatstube Nazza, Hauptstr. 37

gerade Woche dienstags 15:00 - 17:00 Uhr

Ärzte

Frau Dr. Heiland 036924 42105

Zahnärztin Frau Turschner 036924 42373

Zahnärztin Frau Staegemann 036924 42322

Tierärzte

Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder

Lauterbach 036924 47830

Tierarztpraxis J. Andrzejek

Mihla 036924 42041

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 07

Samstag, 25. Februar 2023

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine, Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum
26. Februar bis 03. März 2023

Redaktionsschluss für Werratal Bote Nr. 07

Freitag, 17. Februar 2023

LINUS WITTICH Medien KG

Wir bitten um Beachtung

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie freuen uns immer sehr, wenn Sie uns mit Beiträgen aus der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt bei der Gestaltung des Werratal Boten unterstützen.

Um eine zeitnahe Bearbeitung zu ermöglichen ist es erforderlich, dass die Text- und Bildbeiträge den zuständigen Bearbeitern rechtzeitig vorliegen. Wir weisen deshalb nochmals darauf hin, Veröffentlichungswünsche für den Bereich des Mitteilungsblattes der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal **ausschließlich** an folgende E-Mail-Adresse zu senden:

werratalbote@vg-hainich-werratal.de

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass Dienstleistungen wie z.B. Terminvereinbarungen für das Einwohnermeldeamt oder die Formularsuche **ausschließlich über die Internetseiter der Verwaltungsgemeinschaft**

www.vg-hainich-werratal.de

zu finden sind.

Auf der Website der Stadt Amt Creuzburg stehen diese nicht zur Verfügung!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihre Verwaltung

- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundener Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Creuzburg

mit den Kirchgemeinden Creuzburg, Ifta, Scherbda, Krauthausen, Pferdsdorf und Spichra

99831 Creuzburg, Klosterstraße 12

Pastorin Breustedt

Telefon Pfarramt: 036926/ 82459 und

Nicolai-Treffpunkt 036926/ 719940

99831 Ifta, Eisenacher Str. 9

Büro Ifta, Heike Schwanz

Telefon: 036926/ 723134

email: creuzburg@kirchenkreis-eisenach.de

ifta@kirchenkreis-eisenach.de

www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de

http://www.krauthausen-thuringen.de/kirchgemeinde.html

Anna Fuchs-Mertens, Kantorin, 0176 295 302 32

Maria Mende, Diakonin 0176 804 765 15

Frank Beer, Organist und Chorleiter Ifta

Susanne Kley, Organistin Pferdsdorf und Spichra

Pfarramtsbüro Ifta

donnerstags von 14 bis 18 Uhr, Heike Schwanz

Pfarramtsbüro Creuzburg, Klosterstr. 12

Donnerstags von 10-12 Uhr, Angela Köhler

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Mittwoch, Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Samstag und Sonntag * 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

* (sowie Brückentage und Feiertage einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116 117**.

Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen.

Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer (gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)



Die Kirchgemeinde Ifta hat im Gottesdienst am 29. Januar Elke Martin (Mitte) und Brigitte Gorniak (rechts) für ihre langjährige Arbeit im Pfarramtsbüro, das Einnehmen des Kirchgeldes und Führen der Bar-Kasse gedankt. Heike Schwanz (links) übernimmt nun die Arbeit im Pfarramtsbüro. Dort ist sie donnerstags von 14-18 Uhr anzutreffen. Das Kirchgeld können Sie überweisen oder im Pfarramtsbüro entrichten.

Vom 30. Januar bis 19. Februar übernimmt Vikarin Friederike von Bibra am Ende ihrer Ausbildung die Amtsgeschäfte im Pfarramtsbereich.

Bitte wenden Sie sich telefonisch an sie unter der Mobil-Nummer **0160 9513 1939**.

**Wir grüßen Sie mit dem
Wochenspruch für die kommende Woche**

„Heute, wenn ihr seine Stimme hört,
so verstockt eure Herzen nicht.“

(Hebr 3, 15)

und laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Gottesdienst am 12. Februar

10.00 Kirche Krauthausen

Gottesdienste am 19. Februar

10.00 Gemeindehaus Creuzburg

11.00 Pfarrhaus Scherbda

Friedensgebet am 24. Februar

19 Uhr Nicolaikirche Creuzburg

Gottesdienst am 26. Februar

10.00 Kirche Krauthausen

Weltgebetstag in Krauthausen

Donnerstag 2. März 19 Uhr

Bitte melden Sie sich im Pfarramt oder bei Frau von Bibra, wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit wünschen.

Christenlehre

montags

15.45 Gemeindehaus Creuzburg

17.00 Pfarrhaus Scherbda

dienstags

16.00 Kinder-Kirchen-Club im Pfarrhaus Ifta

Konfirmationsamstage

9.30 bis 13.00, Beginn in der Nicolaikirche Creuzburg

25. Februar 8. Klasse

1. Donnerstag im Monat

Bastelnachmittag im Pfarrhaus Ifta

Gemeindenachmittage

1. Mittwoch im Monat, 14 Uhr, Pfarrhaus Scherbda

16. Februar 14.30 Pfarrhaus Pferdsdorf

Vorbereitung Weltgebetstag

16. Februar 19.30 Pfarrhaus Ifta

Der Nicolaitreffpunkt ist geöffnet.

montags und dienstags ab 14 Uhr

dienstags bis freitags von 10.00 - 12.00

Weitere Öffnungszeiten je nach zeitlichen Möglichkeiten unserer Mitarbeiterinnen.

Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Wenn Sie Freude daran haben, in unserem Treffpunkt mitzuarbeiten, sind Sie herzlich willkommen.

Kirchgeld

Vielen Dank allen, die unser Gemeindeleben durch ihre Gebete, Ideen, ihre Mitarbeit und finanziell durch Ihre Kollekten, Spenden und das Kirchgeld für 2021 unterstützen.

Das Kirchgeld können Sie auf unsere Konten überweisen:

Kirchgemeinde Creuzburg

Sparkasse Wartburg

DE74 84055050 0000 036811 BIC HELADEF1WAK

Kirchgemeinde Scherbda

VR Bank Eisenach - Ronshausen

DE30 820 640 88 000 73 39054 BIC GENODEF1ESA

oder bei Rosi Cron in Scherbda:

dienstags von 16.00 bis 17.00

Kirchgemeinde Krauthausen

VR Bank Eisenach-Ronshausen eG

IBAN DE38 82064088000 6529445

Kirchgemeinde Ifta

VR Bank Eisenach - Ronshausen

DE 98 8206408800 0 7101538 BIC GENODEF1ESA

oder donnerstags von 14 bis 18 Uhr

im Pfarrhaus bei Heike Schwanz

Kirchgemeinde Pferdsdorf

IBAN DE 76 520 604 10 000 8002592 BIC GENODEF1EK1

Kirchgemeinde Spichra

IBAN DE98 520 604 10 0008002584 BIC GENODEF1EK1

*Es grüßen Sie herzlich Ihre Gemeindeglieder,
sowie Anna Fuchs-Mertens, Maria Mende, Friederike von Bibra,
Heike Schwanz, Angela Köhler und Susanne-Maria Breustedt*

Weltgebetstag
Taiwan
2. März 2023

Glaube bewegt

Michael-Praetorius-Chor Creuzburg

montags 19.30

Probe Gesangverein Ifta

montags 20.00 Gaststätte „Roter Hirsch“

Probe Singkreis Madelungen - Krauthausen

donnerstags 19.30 im Pfarrhaus Madelungen



Impressum

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verlag und Druck:** LINUS WITTIICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Textteil:** Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Veranstaltungen



BUNDESVERBAND DER GÄSTEFÜHRER
IN DEUTSCHLAND e.V.
GERMAN NATIONAL
FOUNDED GUEST ASSOCIATION



WELTGÄSTEFÜHRERTAG 2023

Sagen, Geschichten & Anekdoten

Sonderführung

Samstag

25. Februar 2023

Beginn 13.30 Uhr
auf dem Marktplatz in Eisenach

Öffentliche Führung mit viel Abwechslung und zahlreichen Mitwirkenden
Selen Sie dabei, am Gästeführertag ist's kostenfrei!

Wir freuen uns über Ihre Spende für das Hospiz St. Elisabeth in Eisenach.



Herzlich willkommen!

**Die Mitglieder des
Vereins Eisenacher Gästeführer e.V.**

Kontakt:
www.eisenacher-gaestefuehrer.de



Thematische Führungen
veranstaltet von BVGD-Mitgliedsvereinen
www.wgft.de

Die Kunst des Führens

Amt Creuzburg

Informationen

Der Ortsteilbürgermeister informiert

Wie in jedem Jahr wollen wir uns an der Gedenktafel des Rathauses treffen, um an das Unrecht zu erinnern, welches 11 Jugendlichen am 14. Februar 1946 erleiden mussten. Sie wurden vom sowjetischen Geheimdienst verhaftet und zu zwanzig bis fünfundzwanzig Jahren Zuchthaus verurteilt. Zwei der Jugendlichen sind 1947 nach Sibirien in ein Arbeitslager verschleppt worden.

Angehörige und interessierte Bürger treffen sich am 14. Februar um 14.00 Uhr am Rathaus.

Ronny Schwanz

Neuer Stadtbrandmeister für das Amt Creuzburg

Nach gut 16 Monaten Amtszeit erklärte der bisherige Stadtbrandmeister des Amtes Creuzburg, das Amt aus „beruflichen und persönlichen Gründen nicht mehr gerecht werden zu können“. Bürgermeister Rainer Lämmerhirt folgte dem Vorschlag des bisherigen Stellvertreters Thomas Andres, den Kameraden Sven Herold bis zum Ende der Wahlperiode als nunmehrigen Stellvertreter zu verpflichten.



Nach der Niederlegung des Amtes als Stadtbrandmeister rückt nun Kamerad Thomas Andres (links) als Stadtbrandmeister nach. Der bisherige Amtsinhaber wird als Stellvertreter bis zum Ende der Wahlperiode arbeiten.

Thomas Andres rückt damit zum neuen Stadtbrandmeister des Amtes Creuzburg auf. Im Vorfeld dieser Entscheidung des Bürgermeisters hatten die Wehrführer der vier Wehren der Stadt entweder zu gestimmt oder keinen Widerspruch ausgesprochen. Der Bürgermeister erhofft sich eine Fortsetzung der bisherigen effektiven Zusammenarbeit zum Wohle aller Wehren und der Stadt. Die Bestellungsurkunden wurden zum 1. Februar 2023 ausgefertigt.

Amt Creuzburg

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Mihla-Lauterbach

99826 Mihla
Hinter der Kirche 1
Tel. Pfr. Hoffmann: 036924 41910
(weiterführende Informationen auf dem Anrufbeantworter)
Telefonseelsorge (anonym, kostenfrei, rund um die Uhr):
0800 - 111 0 111 / 0800 - 111 0 222

Du bist ein Gott, der mich sieht! Gen 16,13 (Jahreslosung)

Wochenspruch:

*Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet,
so verstockt eure Herzen nicht.* Hebr. 3,15

Herzliche Einladung!

12. Februar

Keine Gottesdienste in Mihla und Lauterbach.
Der Posaunenchor ist zur Weiterbildung auf Burg Bodenstein.

19. Februar

09.15 Uhr Gottesdienst Kirchsaaal Lauterbach
10.30 Uhr Gottesdienst Kirchturm Mihla

21. Februar

14.30 Uhr Gemeindegottesdienst Kirchsaaal Lauterbach

23. Februar

14.30 Uhr Gemeindegottesdienst Kirchturm Mihla

26. Februar

09.15 Uhr Gottesdienst Kirchsaaal Lauterbach mit Geb. Segen
10.30 Uhr Gottesdienst Kirchturm Mihla mit Geb. Segen

3. März

19.00 Uhr Gasthaus „Zur Post“ Berka v.d.H.
Weltgebetstag TAIWAN



Ein sehr herzliches Dankeschön all denen, die die Arbeit unserer Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Spendenkonten:

Kirchgemeinde Lauterbach:

Raiffeisenbank Eisenach IBAN: DE83820 64088 0008013608
BIC: GENODEF1ESA (BLZ 820 640 88, Kto.: 801 3608)

Kirchgemeinde Mihla:

Wartburgsparkasse IBAN: DE04 840 550 50 00 00 017507
BIC: HELADEF1WAK (BLZ 840 550 50, Kto.: 17507)

Die Gemeindegemeinderäte aus Mihla und Lauterbach,
Kirchenmusikerin Ricarda Kappauf und
Pfarrer Georg-Martin Hoffmann grüßen Sie sehr herzlich!

Schulnachrichten

Stellvertreterin Kerstin Greger der „Thomas-Müntzer“-Regelschule in den Ruhestand verabschiedet

Mit einer kleinen Feierstunde, Schulleitung, Schüler, Kolleginnen und Kollegen, ehemalige Lehrer und Gäste aus der Stadt, wurde Frau Kerstin Greger, seit 2006 stellvertretende Direktorin der „Thomas-Müntzer“-Schule würdig in den Ruhestand verabschiedet.

Die Schülerschaft hatte sich dazu auf dem Pausenhof versammelt. Für Schulleiter a.D. Uwe Schwanz war es eine Ehrensache, seiner langjährige Mitstreiterin persönlich zu danken und sie mit herzlichen Worten zu verabschieden. Dazu gab es auch ein Geschenk, welches Uwe Schwanz überreichte.



Die scheidende stellvertretende Schulleiterin Kerstin Greger (Mitte) mit Schulleiter a. D. Uwe Schwanz und der jetzigen Schulleiterin Sindy Klose bei der Verabschiedung



Abschiedsfoto mit ihrer 9. Klasse

Die neue Schulleiterin Sindy Klose fand die offiziellen Worte, um Frau Greger, mit der sie nun bereits seit zwei Monaten zusammengearbeitet hatte, zu verabschieden.

Kleine Geschenke und Grüße gab es auch von den Klassensprechern der einzelnen Klassen der Schule. Auch ihre Klasse, die sie zuletzt als Klassenleiterin geführt hatte, überreichte ein Geschenk und wartete mit einigen gut gesammelten und gemerkten Sprüchen von Frau Greger aus dem Unterrichtsalltag auf.

Für die Stadt Amt Creuzburg nahmen an der Verabschiedung Bürgermeister Rainer Lämmerhirt und Ortsteilbürgermeister Oliver Rindschwentner teil.

Die Stelle der Stellvertreterin ist inzwischen neu besetzt. Bei der aktuellen Lehrersituation an der Schule im Ortsteil Mihla wird es für die Nachfolgerin viel zu tun geben.

Frau Greger selbst hat vor, ihre Klasse noch für ein halbes Jahr in Mathematik zu unterrichten, ehe dann mit dem Lehrerberuf ganz Schluss sein soll.

Frau Greger auch von dieser Stelle alles Gute und vielen Dank!

Amt Creuzburg



Praxistag

Wir sind auf der Suche nach Betrieben und Unternehmen,

bei denen Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9 einen Tag in der Woche in einem Betrieb sind.

*Staatliche Regelschule „Thomas Müntzer“,
Schulstraße 7, 99831 Amt Creuzburg / OT Mihla
Kontakt über Frau Klose (Schulleiterin, m.d.W.d.G.b.)
036924 31054*

Veranstaltungen

Vorankündigung

27. Hainichlauf am 01.05.2023

Am 01.05.2023 findet wieder der diesjährige Hainichlauf statt - in diesem Jahr findet bereits die 27. Auflage statt! Wir freuen uns, sie wieder als Läufer / Läuferin zu diesem bereits traditionellen Lauf in Mihla begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen finden sie unter:

www.sv-mihla/hainichlauf
und
www.hainichlauf.de

Mike Brückmann

Vorstand SV Mihla e.V.



Vereine und Verbände

Nachruf

Die Freiwillige Feuerwehr Ebenshausen
trauert um ihr Mitglied



Hartmut Ulrich

Der Verstorbene war mehr als 50 Jahre ein treuer Wegbegleiter unseres Vereins. Dafür gebührt ihm unser aller Dank und Anerkennung. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

*Die Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Ebenshausen*

Wieder Jahreshauptversammlung der Stützpunktwehr Mihla

Am 28. Januar, erstmals nach Corona am angestammten Termin, führte die Freiwillige Feuerwehr Mihla ihre Jahreshauptversammlung im Gerätehaus in der Lohfeldstraße öffentlich durch. Ortsbrandmeister Markus Mayer konnte neben den Kameradinnen und Kameraden zahlreiche Gäste begrüßen.



*Das Präsidium während der Jahreshauptversammlung.
Wehrführer Markus Mayer bei seinem Bericht*

Neben Bürgermeister Rainer Lämmerhirt als Dienstvorgesetzten der Wehr hatten der Landtagsabgeordnete der CDU, Herr Malsch, Kreisbrandinspektor Christian Grebe, Kamerad Gallus für den Kreisfeuerwehrverband, die Beigeordneten und Ortsteilbürgermeister des Amtes Creuzburg Ronny Schwanz und Oliver Rindschwentner, Wehrführer Markus Mayer sowie Vereinsvorsitzender Uwe Sülzner im Präsidium der Versammlung Platz genommen. Begrüßt wurden Abordnungen der Creuzburger und der Lauterbacher Wehr sowie der Wehrführer der Feuerwehr Frankenroda, Kamerad Weber. Mit dabei der stellvertretende Stadtbrandmeister Thomas Andres. Der Einladung waren weiter die Kontaktbereichsbeamtin Frau Günther und Herr Pfarrer Hoffmann gefolgt

Wehrführer Markus Mayer stellte seinem Bericht die Totenehrung voran. In einer Schweigeminute gedachten die Anwesenden den im letzten Jahr verstorbenen Mitgliedern und Freunden der Mihlaer Wehr, den Kameraden Rolf Wolfram, Siegfried Hofmann und Horst Bönnhardt.

2022 musste die Mihlaer Wehr zu 136 Einsätzen ausrücken. Damit wurde ein bemerkenswerter Rekord erreicht, der allen Kameradinnen und Kameraden ganz erheblich zusetzte.

Zu diesen Einsätzen gehörten 17 (!) Brände, 9 Verkehrsunfälle, 23mal musste eine Ölspur beseitigt werden, aber auch 2 Übungen und 6 ausgelöste Brandmeldeanlagen schlugen zu Buche. Tatsächlich so berechnet musste die Mihlaer Wehr in jeder Woche zweimal ausrücken.

Trotzdem wurden auch die Ausbildung und Weiterbildung vorangetrieben. Die Wehr, zu der auch 47 Jugendliche in der von Kamerad Kevin Sülzner betreuten Jugendabteilung arbeiten, sei gut aufgestellt und für die Zukunft entsprechend gerüstet.

Diese Einschätzung wurde von Bürgermeister Rainer Lämmerhirt als ganz besonderes Merkmal der Mihlaer Wehr unterstrichen, verbunden mit einem großen Dankeschön an die sehr positive Moral der Mitglieder, vor allem der Einsatzabteilung!

Es folgten die Berichte des Vereinsvorsitzenden Uwe Sülzner und des Jugendwartes Kevin Sülzner.



Dienstgradbeförderungen zur Jahreshauptversammlung wurden durch den Wehrführer und den Bürgermeister vorgenommen: Befördert wurden die Kameradin Kathrin Scholz zur Feuerwehrfrau-Anwärterin und Kameraden Andre´ Gesell zum Hauptbrandmeister.

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt dankte den Kameraden und deren Angehörigen für diese zutiefst ehrenamtlichen Aktivitäten im Interesse der gesamten Bürgerschaft.

Er schätzte die Situation der vier Feuerwehren im Amt Creuzburg als sehr stabil ein. Zurzeit gäbe es bereits gemeinsame Ausbildungen zwischen der Wehr Frankenroda und den Ebenshäuser Kameraden und die mit dem Beitritt der Gemeinde Frankenroda zum Amt Creuzburg anstehenden Aufgaben im Bereich der Feuerwehren werden diskutiert.

Grußworte an die Mihlaer Wehr gab es vom Landtagsabgeordneten Markus Malsch sowie den Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes, dem Kameraden Galus, dem Kreisbrandinspektor Christian Grebe. Ortsteilbürgermeister Oliver Rindschwentner bedankte sich für das hohe Engagement der Kameraden, Fabian Backhaus, Wehrführer der Stützpunktwehr Creuzburg, richtete Grußworte an die Mihlaer.

Nachdem Auszeichnungen und Ehrungen durchgeführt waren (extra Bericht) konnte das gemeinsame Büffet eröffnet werden. Dazu hatten sich auch die „Feuerwehrfrauen“ eingestellt und am Abend konnte dann mit dem ersten Tanz den Feuerwehrball eröffnet werden.

Auch von dieser Stelle herzlichen Dank für die Arbeit unserer Feuerwehr, Dank auch an die Sponsoren, Organisatoren und Helfer für die diesjährige Jahreshauptversammlung.

Stadt Amt Creuzburg

Der Mihlaer Heimatverein nutzte das Wetter zur Winterwanderung

In einer niederschlagsfreien Pause, aber mit winterlichen Temperaturen und bei sogar etwas Schnee im Raum um Berka machten sich am letzten Januarsonntag Mitglieder und Freunde des Mihlaer Heimatvereins auf zur diesjährigen Winterwanderung. 35 Wanderer waren es, die entlang des Lautertalweges von Mihla in Richtung Berka aufbrachen.

In Bischofroda stand der Besuch der Kirche auf dem Programm. Vereinsvorsitzender Rainer Lämmerhirt erläuterte die Geschichte der Kirche und deren baulichen Besonderheiten. Mihlas Kirchenführerin Dorothea Raatz unterstützte den Vortrag. Dann ging es weiter. In der Berkaer Gaststätte „Zur Post“ wartete bereits ein umfangreiches Mittagessen auf die Wanderer. Vielen Dank an die Wirtsleute.

Zurück ging es entweder wieder zu Fuß oder mit dem Linienbus.



Lauterbach ist erreicht, nun geht es weiter nach Bischofroda.



Während des kleinen Vortrages zu ihrer Geschichte in der Bischofrodaer Kirche



Kurz vor Berka gab es auch noch etwas Schnee.

Heimatverein Mihla

Jagdgenossenschaft Mihla

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jagdgenossenschaft Mihla führt ihre diesjährige Jahreshauptversammlung am

**Mittwoch, den 15. März 2023, um 19.00 Uhr,
im Grauen Schloss**

durch.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass jeder Eigentümer von bejagbaren Wald- und Feldgrundstücken in der Mihlaer Flur Mitglied der Jagdgenossenschaft ist! Ein beglaubigter Nachweis über die jeweilige Grundstücksgröße bzw. bei Vertretung eine gültige Vollmacht ist an diesem Abend mitzubringen!

Folgende Tagesordnung soll durchgeführt werden:

1. Begrüßung durch den Vorsteher
2. Bericht des Jagdvorstehers über die Arbeit im letzten Jahr
3. Bericht der Jagdpächtergemeinschaft
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer die zurückliegenden Jagdjahre
6. Diskussion zu den Berichten
7. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
8. Vorstellung und Diskussion der neuen Satzung der Jagdgenossenschaft
9. Beschluss der neuen Satzung der Jagdgenossenschaft (Der Entwurf der neuen Satzung liegt ab Montag, den 13. Februar, zu den Öffnungszeiten des Rathauses Mihla, OT Mihla, Marktstraße 18, für vier Wochen zur Einsichtnahme aus)
10. Diskussion und Beschlüsse zu Anträgen über die Verwendung der finanziellen Mittel aus der Jagdpacht
11. Sonstiges

Mihla, am 4. Februar 2023

gez. Wolfgang Stötzel
Jagdvorsteher

Einladung des WTV

Liebe Wanderfreunde,

unsere Februar Wanderung:

am **Samstag den 25. Februar 2023,**

Treffpunkt: **13.00 Uhr, alte Werrabrücke.**

Eine kleine Runde um Kreuzburg, leicht, ca 2 h.

Einkehr geplant.

Gäste herzlich willkommen.

Die Wanderung erfolgt wie immer auf eigene Gefahr!

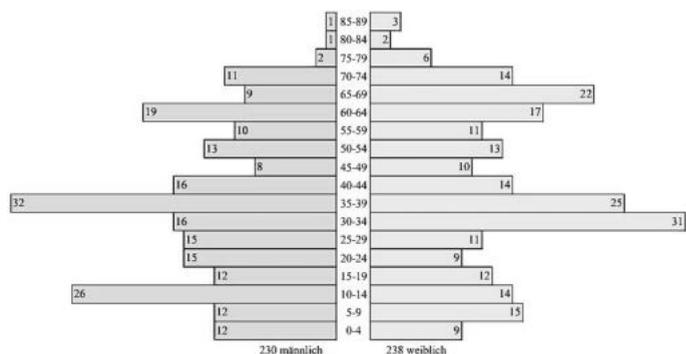
Der Vorstand

Historisches

Zeittafel zur Geschichte Scherbdas (Teil 136)

1992

- 1. Januar 1992: Die „Nordthüringer Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH“ (NWA) übernahm den Betrieb des Scherbdaer Ortsnetzes[1].
- 18. Januar 1992: In 127 Wohnhäusern lebten 468 Einwohner, davon 230 männlich und 238 weiblich[2].



Altersstruktur der Scherbdaer Bevölkerung
(Stand: 18. Januar 1992)

- 5. Februar 1992: In der alten Schule wurde von Edith Eichholz ein Lebensmittelgeschäft eröffnet[3].
- 2. März 1992: Zur Erschließung der östlichen Zittelstraße als Neubaustandort begann die Firma Friedrich Kleine GmbH (Waltershausen) im Auftrag der „Nordthüringer Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH“ mit der Verlegung von Trink- und Abwasserleitungen. Die Fertigstellung erfolgte im Juni 1992, es wurden ca. 480.000,- DM investiert[4].
- 12. März 1992: Die Gemeindevertretung Scherbda stimmt einem Konzessionsvertrag mit der „Energieversorgung Nordthüringen AG“ über die Versorgung mit elektrischer Energie zu[5].
- 19. März 1992: Bei einem Einbruch in die örtliche Konsum-Verkaufsstelle wurden Zigaretten, Kaffee, Alkohol sowie das Telefon gestohlen[6].
- Anfang April 1992: Nach 44 Jahren wurde die Scherbdaer Konsum-Verkaufsstelle geschlossen. Der „Konsum“ war zunächst im Haus von Karl Roth, dann bei Reinhold Moseberg und zuletzt in der Lindenstraße Nr. 20c untergebracht[7].
- 13. April 1992: In der Zittelstraße Nr. 7 wurde ein Landwarenladen eröffnet[8].
- 29. April 1992: Über die Firma Brandschutztechnik Müller in Zierenberg/Hessen erwarb die Gemeinde Scherbda ein gebrauchtes Tragkraftspritzenfahrzeug vom Typ Ford Transit, Baujahr 09/1972. Der Kaufpreis betrug 7.581,- DM [9].



Ford Transit der FFW Scherbda[10] Bevor das Fahrzeug nach Scherbda kam, tat es seinen Dienst im nordhessischen Trendelburg

- 26. Oktober: Mit dem Frühschoppen am Kirmesmontag fand die letzte öffentliche Feier auf dem Saal der ehemaligen Gastwirtschaft von Gustav Rödiger statt.
- 26. November 1992: Der Gemeinderat beschloss den Beitritt Scherbdas zum neugegründeten „Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Landkreis Eisenach“ (WALE)[11].
- Über die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. wurde eine mobile Mahlzeitenversorgung („Essen auf Rädern“) für Scherbda eingerichtet. Hinzu kamen Angebote zur Ausbildung in Erster Hilfe, ein Krankenfahrtdienst sowie die Jugendarbeit. Unter der Leitung von Verena Deisenroth nahm die Scherbdaer Jugendgruppe als mehrfacher Thüringer Landessieger auch an überregionalen Wettkämpfen erfolgreich teil[12].



Scherbdaer Jugendgruppe der Johanniter-Unfall-Hilfe bei einem siegreichen Landeswettkampf in Höhr-Grenzhausen (Rheinland-Pfalz), 1992. Von links: Peggy Eichholz, Janine Reise, Nadine Rödiger, Danilo Deisenroth, Mirko Weber, Heide Loske, Doreen Köhler, Nico Weber, David Rödiger, Tilo Vogt, Antje Liebetrau und Mike Rödiger

- Die Schloßstraße, der Stöckigt sowie die Lindenstraße im Bereich des „Schindgraben“ erhielten eine neue Asphaltdecke[13].
- Am Pfarrhaus wurden umfangreiche Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen[14]. Etwa 400.000,- DM wurden investiert, die Finanzierung erfolgte ohne Eigenanteil der Kirchengemeinde. Die Oberpfarrerin Carmen Jäger, Rundfunkbeauftragte der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Thüringen und vormals Pfarrerin in Casekirchen/Molauer Land, zog mit ihrer Familie als Mieterin im Obergeschoss ein[15].
- Auf dem Friedhof wurde im Rahmen der Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen der Hauptweg gepflastert[16]. Im Laufe des Jahres waren weitere drei Männer über ABM von der Gemeinde eingestellt worden[17].

Christoph Cron

- [1] Sammlung des Verfassers: „Protokolle der Gemeindevertretung, begonnen am 12.03.92“
- [2] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 08-03
- [3] Sammlung des Verfassers: „Durchsagen Ortsfunk“, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 04-01
- [4] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 20-01
- [5] Sammlung des Verfassers: „Protokolle der Gemeindevertretung, begonnen am 12.03.92“
- [6] Werneburg, Oswald: „Chronik der Gemeinde“, Hauptbuch, gewidmet den Einwohnern Scherbdas, geführt von 1991 bis 1993 (Seite 34)
- [7] Werneburg, Oswald: „Chronik der Gemeinde“, Hauptbuch, gewidmet den Einwohnern Scherbdas, geführt von 1991 bis 1993 (Seite 27)
- [8] Werneburg, Oswald: „Chronik der Gemeinde“, Hauptbuch, gewidmet den Einwohnern Scherbdas, geführt von 1991 bis 1993 (Seite 27)
- [9] Sammlung des Verfassers: Kartei für inventarisierungspflichtige Gegenstände
- [10] Kramer, Hermann: „Chronik der Freiwilligen Feuerwehr Scherbda“
- [11] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 20-01
- [12] „Festschrift zur 777-Jahr-Feier in Scherbda vom 6. bis 9. Juli 2006“, herausgegeben vom Festkomitee „777 Jahre Scherbda“, Arbeitsgruppe Dorfchronik, 2006 (Seite 49)
- [13] Werneburg, Oswald: „Chronik der Gemeinde“, Hauptbuch, gewidmet den Einwohnern Scherbdas, geführt von 1991 bis 1993 (Seite 25)
- [14] Werneburg, Oswald: „Chronik der Gemeinde“, Hauptbuch, gewidmet den Einwohnern Scherbdas, geführt von 1991 bis 1993 (Seite 29)
- [15] Meinhof, Friedrich: Thüringer Pfarrerbuch, Band 10: Thüringer evangelische Kirche 1921-1948 und Evangelisch-Lutherische Kirche in Thüringen 1948-2008“, Entwurf, Series pastorum, Heilbad Heiligenstadt, 2015
- [16] Werneburg, Oswald: „Chronik der Gemeinde“, Hauptbuch, gewidmet den Einwohnern Scherbdas, geführt von 1991 bis 1993 (Seite 36)
- [17] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 07-27 bis 07-35

Vor 90 Jahren:

30. Januar 1933 - Hitler an der Macht und die Folgen

Viel geschah in diesem deutschen Schicksalsjahr 1933. Die politischen Auseinandersetzungen hatten ihren Höhepunkt erreicht. Für viele Menschen konnte das Alte so nicht mehr fortexistieren, die meisten Menschen verlangten Veränderungen. Aber wie weit sollten diese gehen? Über den Inhalt der Veränderungen wurde gestritten, heftiger, brutaler und rücksichtsloser als jemals zuvor. Diese Auseinandersetzungen vernichteten schließlich das alt-hergebrachte Leben in all seinen Formen. Alles wurde anders. Manches schon 1933, noch mehr in den Jahren danach. Besser wurde letztlich kaum etwas, spätestens mit dem Ausbruch des Krieges 1939 begannen das immer mehr Menschen zu begreifen.

Dies alles zu verstehen, den Wandel von demokratischen Verhältnissen zu einer letztlich blutigen Diktatur, fällt uns noch heute schwer, wie schwer muss es den Menschen vor 90 Jahren gefallen sein!

Gestritten wird bis heute, war der 30. Januar 1933, die Einsetzung Hitlers als deutscher Reichskanzler durch den Reichspräsidenten von Hindenburg, eine „Revolution“, wie es die Nazis sahen, eine „Machtergreifung“ oder eher eine Übertragung der Regierung an eine Partei, die keine Mehrheit im Reichstag hatte? Egal wie man es sehen mag, die Folgen waren eindeutig. Innerhalb weniger Wochen gelang es den Nazis die schwer angeschlagene Demokratie von Weimar völlig zu vernichten. Dies schafften sie immer am Rande der verfassungsmäßigen Legalität, aber auch mit Terror und Gewalt gegen ihre Gegner. Den Schlusspunkt setzten dann die Wahlen vom 5. März 1933 und das zur ersten Sitzung des neuen Reichstages verabschiedete

„Ermächtigungsgesetz“. Dieses genehmigte Hitler, fortan ohne den Reichstag zu regieren... Dagegen stimmten nur die noch anwesenden und nicht verhafteten 90 Sozialdemokraten, die legal gewählten Kommunisten konnten es nicht mehr tun. Diese waren trotz ihrer Wahl entweder bereits verhaftet, in Lagern oder auf der Flucht. Aber auch alle noch vorhandenen bürgerlichen Parteien, auch das Zentrum, stimmten für ihre eigene Machtlosigkeit. Danach ging alles ganz schnell auf dem Weg zur Diktatur.

Eine kurze Darstellung der politischen Ereignisse in Deutschland im Verlauf des Jahres 1933 sei daher gestattet:

Am 30. Januar 1933 ernannte Reichspräsident von Hindenburg Hitler zum Kanzler. Was nun folgte, scheint in seiner Rücksichtslosigkeit und brutalen Schnelligkeit ein unübertroffenes Meisterstück, wie man aus einem angeschlagenen parlamentarischen System eine Diktatur macht:

1. Februar: Hindenburg löst den alten Reichstag auf und verkündet Neuwahlen am 5. März. Bis dahin kann die neue Regierung, sprich Hitler, mit „Notverordnungen“ ohne Zustimmung des Reichstages regieren!
4. Februar: Der Reichspräsident verkündet (auf Antrag Hitlers) in einer Notverordnung, dass die SA und Stahlhelm während des bevorstehenden Wahlkampfes zur „Hilfspolizei“ werden. Damit ist der Terror legalisiert.
7. Februar: „Säuberungen“ im Staatsapparat beginnen. Entlassen werden zuerst Mitglieder anderer Parteien und Juden.
27. Februar: Der Reichstag in Berlin brennt. Die Notverordnung „Zum Schutze von Volk und Staat“ wird erlassen und setzt die letzten Grundrechte außer Kraft. Tausende kommen in sogenannte „Schutzhaft“.
5. März: Die letzte Reichstagswahl unter noch halbwegs demokratischen Bedingungen findet statt. Die NSDAP verfehlt ihr Ziel der absoluten Mehrheit; sie erhält 43,9 Prozent der Stimmen.
9. März: Die „Gleichschaltung“ der Länder beginnt. Nazi-Reichskommissare ersetzen die gewählten Regierungen.
23. März: Der neugewählte Reichstag verkündet gegen die Stimmen der SPD-Abgeordneten das „Ermächtigungsgesetz“. Die Diktatur ist da.

Nach der Mihlaer Chronik geschah hier in dieser Zeit Folgendes:

- Am 1. März erfolgt ein Propagandamarsch zur Vorbereitung der Reichstagswahl. Von Neukirchen aus marschieren mehrere SA-Stürme über Berka, Bischofroda und Lauterbach nach Mihla. Dort findet die Abschlusskundgebung statt. Die Hauptforderung der Redner ist: „Die NSDAP in die Rathäuser!“ In Mihla hatte die SPD die Mehrheit im Gemeinderat und stellte auch den Bürgermeister.



Propagandamarsch der NSDAP mit Kapelle und Fahne durch Mihla. Noch hat Hitler nicht gesiegt, noch gibt es nur die Hakenkreuzfahne im Marschzug, gleich hinter der Musik.

- Die mit großer Spannung erwarteten Reichstagswahlen finden in Mihla ohne größere Zwischenfälle statt. Folgende Ergebnisse gibt es:

- NSDAP:	682 Stimmen,
- SPD:	532 Stimmen,
- KPD:	62 Stimmen,
- Reichsbanner:	79 Stimmen.

Damit ist es der NSDAP gelungen, in der „SPD-Hochburg“ Mihla erstmals eine Mehrheit zu erringen. Große Wirkung erzielte der gemeinsame Fackelzug der NSDAP-Formationen gemeinsam mit dem Mihlaer „Stahlhelm“, der mit vielen Reden vor dem Kriegerdenkmal vor allem die noch schwankenden ehemaligen Frontsoldaten angesprochen und beeinflusst hat.

- Am Tage nach der Wahl organisiert die Mihlaer NSDAP gemeinsam mit der SA eine Großkundgebung, in der die Forderung nach der „Übergabe des noch durch die SPD regierten Rathauses...“ gestellt wird.

Am Schluss der Veranstaltung marschiert eine SA-Abteilung vor das Mihlaer Rathaus und hisst dort unter starker Beteiligung der Bevölkerung die Hakenkreuzfahne.

- Am 13. März fordern Vertreter der Mihlaer NSDAP während einer Ratssitzung die Übertragung der politischen Macht im Ort an die Partei. Dabei kommt es zur Androhung von Gewalt durch in das Rathaus eingedrungene SA-Männer. Öffentlich werden die SPD-Räte, die die Mehrheit im Gemeinderat stellen, der Korruption und der Unterschlagung öffentlicher Gelder beschuldigt.

Die energisch protestierenden SPD-Räte wurden schließlich gezwungen, den Sitzungssaal zu verlassen. Die dann noch anwesenden Ratsmitglieder übertragen das Bürgermeisteramt, welches bisher nach dem Tode Hörschelmanns vom 1. Beigeordneten Adam Felsberg ausgeführt wurde, kommissarisch an den Kaufmann Paul Lämmerhirt.

Damit war auch in Mihla wie in allen Nachbarorten die diktatorische Herrschaft der NSDAP Wirklichkeit geworden.

Finstere Zeiten begannen, die in der Katastrophe des 2. Weltkrieges mündeten.



Rainer Lämmerhirt, Mihla

Wohntrends die glücklich machen

ECHTES LEDER ZUM STOFFPREIS!

Bei allen Sesseln.¹

Stressless®

Profitieren Sie jetzt von unserer Leder-Aktion:

z. B. Stressless® Sunrise (M) mit Classic Untergestell und Hocker in Leder „Paloma“ zum Stoffpreis:

jetzt 2.399,- EUR* statt 2.899,- EUR

**500,-
sparen!**


Plus System

www.stressless.com

¹Vom 01.02. bis zum 31.03.2023 erhalten Sie die Lederkategorien „Batick“, „Paloma“ und „Cori“ zum attraktiven Stoffpreis.

Gültig beim Kauf eines Stressless® Sessels inkl. Hocker (ausgenommen Urban Collection: Stressless® Rome, Metro, Paris, London, Tokyo, Berlin).

* UVP des Herstellers.



**MÖBEL
JAEGER**

macht glücklich

www.moebel-jaeger.de

ZEITLOSES DESIGN



1 | Wohnwand **3498,-**

1 | Wohnwand

Front: Lack weiß, Korpus: Lack weiß,
Griff: Edelstahlfarbig, Preisgruppe 1, Maße: ca. B 345 cm
x T 55,1 cm x H 215,7 cm.

2 | Wohnwand

Front: Lack weiß, Korpus: Lack weiß, Preisgruppe 1,
Maße: ca. B 360 cm x T 49.2 cm x H 219 cm.



2 | Wohnwand **3698,-**

3 | Wohnwand

Bestehend aus: EB34501 Wohnwand, PAZ.180 Wandboard, ZLL260 LED-Beleuchtung Wandboard, ZRW645 Rückwandschroppung für Glasteil, ZLR260 LED-Rückwandbeleuchtung für Glasteil, Beschreibung: Hauptfarbe/-material: Holzfarben, Alteiche, Holzwerkstoff, laminiert, Füße, Beine, Gestell: Bodenstehend mit Gleitern, Front: Hellgrau, Lichtgrau, Holzwerkstoff, laminiert, Korpus: Holzfarben, Holzwerkstoff, laminiert, Griffe: Aluminium, matt, Beleuchtung Möbel: Ja, Dämpfung Türen: Ja, Selbsteinzug Schubladen: Ja, Dämpfung Schubladen: Ja, Maße: ca. B 345 cm x T 45 cm x H 215 cm.

3 | Wohnwand **2298,-**





4 | Wohnwand **4444,-**

5 | Wohnwand **4998,-**



Wir stehen Ihnen „
bei der Auswahl
Ihrer Möbel
beratend zur Seite.

Jacqueline Kirchberg,
Wohnexpertin bei Möbel Jaeger Oberdorla
Telefon: 03601 7511 30, kirchberg@moebel-jaeger.de



4 | Wohnwand

Beschreibung: Front: Holzfarben, Anthrazit, Kerneiche Umato, Applikation Metall, Maße: ca. B 305 cm x T 44 cm x H 207 cm.

5 | Wohnwand

Beschreibung: Front: Weiß, Glas, Mattglas und Hirnholz-scheiben, matt, Korpus: Holzfarben, Eiche massiv, Kerneiche Umato, gebürstet, Maße: ca. B 324 cm x T 49 cm x H 223 cm.

6 | Wohnwand

Beschreibung: Front: Kerneiche Natur, Korpus: Kerneiche Natur, Maße: ca. B 298 cm x T 49 cm x H 214 cm.

6 | Wohnwand **5555,-**



Preis ohne Deko, Kissen und Decken.

ZEITLOSES DESIGN



1 | Ledergarnitur **3998,-**

1 | Ledergarnitur

Bezug: Leder 58/Vivre, Füße, Beine, Gestell: Schwarz, Aluminium, Rücken bezogen, Funktionen und Bedienung: Kopfteil verstellbar (manuell), Sofa 3-Sitzer ca. B 224 cm x T 95 cm x H 114 cm, Sofa 2,5-Sitzer ca. B 196 cm x T 95 cm x H 114 cm.



2 | Leder-Ecksofa **3898,-**

2 | Leder-Ecksofa

Bezug: Leder 58 Vivre granit, Beschreibung: Füße, Beine, Gestell: Chrom, Metall, Rücken Echt, Funktionen und Bedienung: Kopfteil verstellbar (manuell), Maße: ca. B 280 cm x T 246 cm x H 107 cm.

3 | Ledergarnitur **3333,-**



3 | Ledergarnitur

Bezug: Echtleder Torro, Füße, Beine, Gestell: Chrom, Metall, Rücken bezogen, Sofa 3-Sitzer ca. B 216 cm x T 95 cm x H 85 cm, Sofa 2,5-Sitzer ca. B 186 cm x T 95 cm x H 85 cm.

4 | Modernes Stoffsofa **2298,-**



couchliebe.

Dein Sofa nach Wunsch

4 | Modernes Stoffsofa

Bezug: Stoff Amira silber, PG Amira, bestehend aus: CanapeX links, 2,5-Sitzer ohne AT, Kombielement mit Abschlusshocker rechts, Beschreibung: Winkelfuß, Schwarz, Metall, Rücken bezogen: Ja.

5 | Leder-Ecksofa

Bezug Leder Torro, Beschreibung: Füße, Zylinder, Alufarben, Metall, Rücken bezogen, Maße: ca. B 239 cm x T 329 cm x H 91 cm.

6 | Ledersofa

Bezug: Leder Steel PG 120, bestehend aus: 3-Sitzer AT links mit Sitztiefenverstellung, 1-Sitzer Kombielement mit Abschlusshocker rechts, Beschreibung: Füße, Winkelfuß, Silberfarben, Metall, glänzend, Funktionen und Bedienung: Sitztiefe verstellbar (manuell), Maße: ca. B 309 cm x T 211 cm x H 85 cm.

5 | Leder-Ecksofa **2698,-**



couchliebe.
Dein Sofa nach Wunsch

6 | Ledersofa **2698,-**



couchliebe.
Dein Sofa nach Wunsch

Preis ohne Deko, Kissen und Decken.



1 | Schlafzimmer-Programm **3998,-**

2 | Schlafzimmer-Schrank **1398,-**



ERHOLSAM SCHLAFEN

1 | Schlafzimmer-Programm

Beschreibung: 6-trg. Drehtürenschränk Polarweiß, Doppelbett mit eckigen Bettrahmen, Bettausführung: Polarweiß P9, Holzkopfteil: Nussbaum-Paneelausführung: Polarweiß P9, Liegefläche: 180 cm x 200 cm.

2 | Schlafzimmer-Schrank

3-trg. Schwebetürenschränk mit 1 Spiegeltür (Mitte) inklusive Dekorkranz ohne Beleuchtung, Beschreibung: Hauptfarbe/-material: Weiß, Spiegel, Griffe: Griffleiste, Alufarben, Maße: ca. B 249 cm x T 68 cm x H 222 cm.

3 | Schlafzimmer-Programm **3498,-**



3 | Schlafzimmer-Programm

Beschreibung: Fronten aus: Erle teilmassiv, bestehend aus: 6-trg. Drehtürenschränk, Passepartout-Rahmen für Schrankbreite 300 cm mit Power LED-Beleuchtung, Komfort-Doppelbett, 1 Paar Nachtschränke mit je 3 Auszügen, Paar Paneel für Breite 60 cm, B x H x T ca. 60 cm x 31 cm x 13 cm, 1 Paar LED-Nische-Beleuchtung für Paneel, Liegefläche: 180 cm x 200 cm.



Modernes „ Relaxvergnügen

Ilona Panzer,
Einrichtungsberaterin bei Möbel Jaeger Oberdorla
Telefon: 03601 7511 21, panzer@moebel-jaeger.de

4 | Boxspringbett

Boxspringbett, Matratze: Tonnenfederkern,
Höhe ca. 19 cm zweigeteilt, Topper: Bultex, einteilig,
Höhe ca. 7 cm, Fuß: L-Form schwarz, Höhe ca. 15 cm,
Beschreibung: Liegefläche: 180 cm x 200 cm,
Maße: ca. L 210 cm x B 182 cm x H 133 cm.

5 | Boxspringbett

Beschreibung: Liegefläche: 180 cm x 200 cm, Page 48
Darkblue, Stoff, Füße, Beine, Gestell: Säule, schwarz,
Kunststoff, Kopfteil: gepolstert, Blaugrau-Dunkelblau,
zweifarbige, Matratzenkern Beschreibung: TTF 1000
wählbar H2/H3, 2x 90 cm x 200 cm,
Maße: ca. L 215 cm x B 202 cm x H 123.5 cm.

6 | Boxspringbett

G 1, Bezug: Stoff Secret Beige, Beschreibung:
Liegefläche: 180 cm x 200 cm, Bezug: Stoff,
Maße: ca. L 213 cm x B 181 cm.



4 | Boxspringbett **2498,-**



5 | Boxspringbett **2798,-**

6 | Boxspringbett **4298,-**



Preis ohne Deko, Kissen und Decken.

AKTIONSPREIS
6.999,-
 *36 x **194,42**



BORA

nobilialia

KÜCHE TOUCH

340 schwarz supermatt mit Riva 840 Nussbaum Dekor, ca. 360 cm x 270 cm x 120 cm mit **BORA-KOCHFELD MIT DUNSTABZUG**, GP4U/88372, Umluft, Induktionskochfeld 76cm mit Dunstabzug.

AUSGESTATTET MIT GERÄTEN VON

LEONARD Backofen LBN1114X, EEK A, **LEONARD Geschirrspüler** LV1527, EEK F.

ALTUS Kühl-/Gefrierkombination, 176 l Kühl. + 44 l Gefrierteil, KD1550, F.

BLANCO Spülbecken, Edelstahl, 86 cm, 87100.

Tino Kollascheck
 Küchenfachberater Oberdorla
 Telefon: 03601 7511-12
 kollascheck@moebel-jaeger.de



EEK = Energieeffizienzklasse, *Spektrum Kühl-/Gefrierschränke und Geschirrspüler A bis G, **Backöfen, Herde und Dunstabzüge A+++ bis D. Alle Preise sind Aktions-/Abholpreise. Dekorationsstücke sind in den Angeboten nicht enthalten.

*F Für alle Finanzierungsangebote gilt: Effektiver Jahreszins von 0,00 % bei einer Laufzeit von 36 Monaten entspricht einem Sollzins von 0,00 %. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die CreditPlus Bank AG, Strahlenbergerstr. 110-112, 63067 Offenbach am Main. Die Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gemäß § 6a Abs. 3 PAngV dar. Gültig ab einem Einkaufswert von 500 € bis zum 31.03.2023. Gilt nur bei Neuaufträgen und auf unsere aktuellen Listenpreise, ausgenommen mit Werbepreis gekennzeichnete Ware, reduzierte Artikel, Artikel aus unserem Online-Shop. Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis zum 31.3.2023.

MÖBEL
JAEGER
macht glücklich

Besuchen Sie uns auf:
www.moebel-jaeger.de



guels-wohngefluester moebeljaeger Möbel Jaeger

37213 Witzhausen

Mündener Straße 19e

Tel.: 05542 603-25

Montag geschlossen

Green Monday

Di. – Fr. 9:30 – 19:00 Uhr

Sa. 9:30 – 16:00 Uhr

MONTAG IST KLIMATAG!

99986 Oberdorla

Eisenacher Landstraße 9

Tel.: 03601 7511-0

Montag geschlossen

Green Monday

Di. – Fr. 9:30 – 19:00 Uhr

Sa. 9:30 – 16:00 Uhr

MONTAG IST KLIMATAG!

37077 Göttingen-Weende

Lutteranger 10

Tel.: 0551 38360-0

Montag geschlossen

Green Monday

Di. – Fr. 10:00 – 19:00 Uhr

Sa. 09:30 – 18:00 Uhr

MONTAG IST KLIMATAG!

37339 Leinefelde-Worbis

Hausener Weg 43

Tel.: 036074 991-10

Mo. – Fr. 9:00 – 18:30 Uhr

Samstag geschlossen

Hier erhalten Sie Küchen, Bäder, Polstermöbel, Speise- und Wohnmöbel.

SAMSTAG IST KLIMATAG!

CJ05-23 LW OBD

CJ Möbel Jaeger ist ein Unternehmen der CJ Möbel Jaeger GmbH & Co. KG, Mündener Straße 19e, 37213 Witzhausen

Bei allen Preisen in diesem Prospekt handelt es sich um Abholpreise ohne Zubehör, Dekoration – wenn nicht anders ausgezeichnet. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Werratal-Nachrichten

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal



Jahrgang 19

Samstag, den 11. Februar 2023

Nr. 4

Gebührenordnung für das Freibad „Ernst Wiedemann“ der Stadt Amt Creuzburg

Der Stadtrat der Stadt Amt Creuzburg hat in seiner Sitzung am 26. Januar 2023 nachstehenden Gebührenordnung für die Benutzung des Freibades „Ernst Wiedemann“ beschlossen:

§ 1

- Für die Benutzung des Freibades „Ernst Wiedemann“ werden Gebühren (Eintrittspreise und sonstige Gebühren) nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben.
- In den Gebühren sind enthalten:
 - die Benutzung der Wechselkabine;
 - die Benutzung eines Garderobenschrankes;
 - die Mehrwertsteuer.

§ 2

Die Gebühren für Eintrittskarten (Eintrittspreise) werden wie folgt festgesetzt:

1. Einzelkarte - Einzelkarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt am Lösetage.

- | | |
|---|--------|
| a) Kinder und Jugendliche ab 3. bis 18. Lebensjahr | 2,00 € |
| b) Ermäßigte (Schwerbeschädigte, Studenten, Schüler ab 18. Lebensjahr, Sozialhilfeempfänger, Wehr- und Ersatzdienstleistende) | 3,00 € |
| c) Personen ab 18 Jahren | 4,00 € |
| d) ab 17:00 Uhr bis zur Schließung des Bades: | |
| -> Kinder und Jugendliche ab 3. bis 18. Lebensjahr | 1,00 € |
| -> Personen ab 18 Jahren | 2,50 € |

2. Wertkarte

- | | |
|---|---------|
| a) 5-er Karte Kinder und Jugendliche ab 3. bis 18. Lebensjahr | 9,00 € |
| b) 10-er Karte Kinder und Jugendliche ab 3. bis 18. Lebensjahr | 17,00 € |
| c) 10-er Karte Ermäßigte (Schwerbeschädigte, Studenten, Schüler ab 18. Lebensjahr, Sozialhilfeempfänger, Wehr- und Ersatzdienstleistende) | 27,00 € |
| d) 10-er Karte Personen ab 18 Jahren | 35,00 € |

3. Schulklassen/Gruppen

- | | |
|---|--------|
| a) geschlossene Gruppen (z. B. Schulklassen) unter Leitung einer Aufsichtsperson - ab 10 Personen pro Gruppenmitglied und Aufsichtsperson | 1,50 € |
|---|--------|

4. Familienkarten

- | | |
|--|---------|
| a) 2 Erwachsene und 2 Kinder
Für jedes weitere Kind ist der Normalpreis von 2,00 € zu zahlen. | 11,00 € |
|--|---------|

- | | |
|---|--------|
| b) 1 Erwachsener und 2 Kinder
Für jedes weitere Kind ist der Normalpreis von 2,00 € zu zahlen. | 7,00 € |
|---|--------|

5. Saison-/Jahreskarte (personengebunden mit Passbild)

- | | |
|--|---------|
| a) Kinder und Jugendliche ab 3. bis 18. Lebensjahr, Schwerbeschädigte, Studenten, Schüler ab 18. Lebensjahr, Sozialhilfeempfänger, Wehr- und Ersatzdienstleistende | 40,00 € |
| b) Personen ab 18 Jahren | 85,00 € |

§ 3

1. Gebühren für Zeltplätze

- | | |
|--|--------|
| a) pro Nacht und Zelt | 8,00 € |
| b) zuzüglich je Kind und Jugendlicher ab 3. bis 18. Lebensjahr pro Tag | 2,00 € |
| c) zuzüglich je Person ab 18 Jahren pro Tag | 3,50 € |

2. sonstige Gebühren

- | | |
|--|--------------|
| a) Erstattung des Reinigungsaufwandes bei schuldhaft Verursacher Verschmutzung der Badeeinrichtung (wann eine besondere Verschmutzung im vorgenannten Sinne vorliegt, bestimmt die jeweils zuständige Schwimmmeisterin/der jeweilige Schwimmmeister) | nach Aufwand |
|--|--------------|

3. Ausleihgebühren

Für die Ausleihe von Geräten werden pro Tag folgende Gebühren festgesetzt:

- | | |
|-------------------|--------------------------|
| a) Liegestuhl | 3,00 € |
| b) Tischtennis | 1,00 € |
| c) Federballspiel | 1,00 € |
| d) Ball | 2,00 € |
| e) Volleyball | Pfand: 10,00 €
2,00 € |
| f) Kegeln | 2,00 € |

§ 4

- Bei Sonderveranstaltungen findet diese Gebührenordnung keine Anwendung. Das Entgelt richtet sich in diesen Fällen nach den jeweiligen vertraglichen Vereinbarungen.
- Die Entscheidung, ob eine Sonderveranstaltung im Sinne des Absatzes 1 vorliegt, trifft die Stadt Amt Creuzburg.
- In besonderen Fällen kann die Stadt Amt Creuzburg auf Antrag - auch für Veranstaltungen, die keine Sonderveranstaltungen sind - Gebührenermäßigungen gewähren.

§ 5

- Die Gebühren nach § 2 sind vor der Benutzung des Bades durch Lösen von Eintrittskarten zu zahlen.
- Die sonstigen Gebühren sind bei Inanspruchnahme zu zahlen.

§ 6

Diese Gebührenordnung für das Freibad „Ernst Wiedemann“ der Stadt Amt Creuzburg tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Gebührenordnung für das Freibad „Ernst Wiedemann“ der Stadt Amt Creuzburg vom 27. April 2021 außer Kraft.

Amt Creuzburg, den ...

R. Lämmerhirt

Bürgermeister

Siegel

Thüringer Verordnung zur Festsetzung des Überschwemmungsgebietes des Fließgewässers Werra

**von der Landesgrenze Thüringen/Hessen bei
Dankmarshausen bis zur Einmündung der Hörsel**

vom 22. Dezember 2022

Auf Grund der §§ 76 Absatz 2 und 78 a Absatz 5 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel 12 des Gesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1237) geändert worden ist, sowie der §§ 54 Absatz 1 Satz 1, 59 Absatz 2 und 61 Absatz 2 Satz 1 Nr. 1 Buchstabe d des Thüringer Wassergesetzes (ThürWG) vom 28. Mai 2019 (GVBl. S. 74), das durch Artikel 17 des Gesetzes vom 11. Juni 2020 (GVBl. S. 277) geändert worden ist, erlässt das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz folgende Rechtsverordnung:

§ 1**Gegenstand der Verordnung**

Als Überschwemmungsgebiet werden die in § 2 näher bezeichneten Flächen auf Teilen der Gemarkungen Dankmarshausen, Dippach, Berka a.d. Werra, Herda, Untersuhl, Gerstungen, Neustädt, Sallmannshausen, Lauchröden, Göringen, Wartha, Neuenhof, Hörschel und Pferdsdorf festgesetzt.

§ 2**Grenzen des Überschwemmungsgebietes**

(1) Das Überschwemmungsgebiet beinhaltet alle Flächen, die bei einem statistisch einmal in 100 Jahren zu erwartenden Hochwasserereignis überschwemmt werden. Es ist in den in der Anlage aufgeführten Kartenblättern im Maßstab 1 : 10.000, basierend auf Daten des Amtlichen Topographisch-Kartographischen Informationssystems (ATKIS), sowie im Maßstab 1 : 2.000, basierend auf Daten des Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystems (ALKIS), durch eine hellblau schraffierte Fläche dargestellt. Die Grenzen des Überschwemmungsgebietes sind durch die Außenkanten der Linien bestimmt, welche die hellblau schraffierten Flächen umschließen. Maßgeblich für den Grenzverlauf ist die Darstellung in den auf ALKIS basierenden Kartenblättern im Maßstab 1 : 2.000. Die in der Anlage aufgeführten Kartenblätter sind Bestandteil dieser Verordnung.

(2) Veränderungen der Kreis-, Gemeinde-, Gemarkungs-, Flur- und Flurstücksgrenzen oder der Bezeichnungen der im Überschwemmungsgebiet gelegenen Flurstücke bewirken keine Veränderung des festgesetzten Überschwemmungsgebietes.

(3) Die in Absatz 1 genannten Karten sind beim Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Außenstelle Weimar, Dienstgebäude 1, Harry-Graf-Kessler-Straße 1 in 99423 Weimar, Ausfertigungen dieser Karten bei der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Wartburgkreis, Erzberger Allee 14 in 36433 Bad Salzungen niedergelegt und können dort während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

§ 3**Zweck der Verordnung**

Das Überschwemmungsgebiet des Fließgewässers Werra dient dem vorbeugenden Hochwasserschutz, der Hochwasserrückhaltung sowie der Sicherung des Hochwasserabflusses mit dem Ziel, eine zukünftige Verschlechterung der Abflussverhältnisse sowie eine nachteilige Beeinflussung der Wassergüte im Hochwasserfall zu verhindern.

§ 4**Ergänzende Bewirtschaftungsregelungen**

(1) Im Überschwemmungsgebiet gelten neben den Bestimmungen des WHG folgende Regelungen:

1. Es gilt die gute fachliche Praxis der landwirtschaftlichen Bodennutzung.
2. Der Einsatz von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln ist nach dem Abtau der Schneedecke nach den Vorschriften der Düngeverordnung (DüV) vom 26. Mai 2017 (BGBl. I S. 1305) in der jeweils geltenden Fassung und den im Rahmen der Zulassung von Pflanzenschutzmitteln festgelegten Abstandsregelungen zu Oberflächengewässern erlaubt. Ungeachtet der in der Düngeverordnung genannten Fristen ist das Aufbringen von Düngemitteln nur bis zum 31. Oktober eines jeden Jahres erlaubt. Die Regelungen des § 29 Abs. 3 ThürWG bleiben unberührt.
3. Im Gewässerrandstreifen nach § 29 Abs. 1 und 2 ThürWG müssen Ackerflächen mindestens in der Zeit vom 15. November eines jeden Jahres bis zum 15. Februar des Folgejahres mit ausgesäten Kulturpflanzen bewachsen sein, sofern nicht die Voraussetzungen des § 29 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 oder 2 ThürWG vorliegen. Ein Umbruch nach § 29 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 ThürWG darf nicht in der Zeit vom 15. November eines jeden Jahres bis zum 15. Februar des Folgejahres erfolgen.

(2) Ausnahmen von den Regelungen nach Absatz 1 können von der zuständigen Wasserbehörde widerruflich genehmigt werden, wenn diese zu einer unbeabsichtigten Härte führen würden und die Ausnahmeregelung dem Wohl der Allgemeinheit nicht entgegensteht.

§ 5**Ordnungswidrigkeiten**

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 77 Abs. 1 Nr. 15 ThürWG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig:

1. entgegen § 4 Abs. 1 Nr. 1 die landwirtschaftliche Bodennutzung im Überschwemmungsgebiet nicht entsprechend der guten fachlichen Praxis durchführt,
2. entgegen § 4 Abs. 1 Nr. 2 vor dem Abtau der Schneedecke im Überschwemmungsgebiet Pflanzenschutzmittel einsetzt oder zwischen dem 31. Oktober eines jeden Jahres und dem Abtau der Schneedecke im Folgejahr im Überschwemmungsgebiet Düngemittel aufbringt,
3. entgegen § 4 Abs. 1 Nr. 3 Ackerflächen im Gewässerrandstreifen nach § 29 Abs. 1 und 2 ThürWG in der Zeit vom 15. November eines jeden Jahres bis zum 15. Februar des Folgejahres ohne Bewuchs mit ausgesäten Kulturpflanzen belässt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 77 Abs. 2 ThürWG mit einer Geldbuße bis zu fünfzigtausend Euro geahndet werden.

§ 6**Inkrafttreten und Außerkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Gleichzeitig wird die Thüringer Verordnung über die Feststellung des Überschwemmungsgebietes der Werra im Wartburgkreis und in der Stadt Eisenach zwischen der Landesgrenze bei Dankmarshausen und der Einmündung der Hörsel auf Teilen der Gemarkungen Berka an der Werra, Dankmarshausen, Dippach, Göringen, Gerstungen, Herda, Hörschel, Lauchröden, Neuenhof, Neustädt, Pferdsdorf, Sallmannshausen, Untersuhl und Wartha vom 20. Dezember 2002 (ThürStAnz Nr. 2/2003, S. 23), zuletzt geändert durch Verordnung vom 10. Juni 2009 (ThürStAnz Nr. 33/2009, S. 1396) aufgehoben.

Jena, den 22. Dezember 2022

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz

Der Präsident

Mario Suckert

Anlage zu § 2 Abs. 1

Verzeichnis der Karten, die Bestandteil dieser Verordnung sind:

1. Kartenblätter im Maßstab 1 : 10.000, basierend auf ATKIS

lauf. Nr.	Blattname	Gemarkung	lauf. Nr. OWB
1	703-374	Dankmarshausen, Dippach, Berka a.d. Werra	4690
2	733-430	Berka a.d. Werra, Untersuhl, Herda, Gerstungen, Neustädt	4691
3	763-485	Gerstungen, Neustädt, Sallmannshausen, Lauchröden	4692
4	819-485	Lauchröden, Göringen, Wartha, Neuenhof, Hörschel, Pferdsdorf	4693

2. Kartenblätter im Maßstab 1 : 2.000, basierend auf ALKIS

lauf. Nr.	Blattname	Gemarkung, Flur	lauf. Nr. OWB
5	715-398	Dankmarshausen 2; Dippach 4	4694
6	706-409	Dankmarshausen 1, 2, 3, 9	4695
7	717-409	Dankmarshausen 2, 3; Dippach 2, 4	4696
8	728-409	Dankmarshausen 3; Dippach 2	4697
9	714-420	Dankmarshausen 1, 3, 4, 6	4698
10	725-420	Dankmarshausen 3, 4; Dippach 2; Berka a.d. Werra 4	4699
11	736-420	Dankmarshausen 4; Berka a.d. Werra 4	4700
12	734-432	Berka a.d. Werra 4	4701
13	746-432	Berka a.d. Werra 1, 2, 3, 4, 5; Untersuhl 2	4702
14	740-443	Berka a.d. Werra 5, 6, Untersuhl 2, 3	4703
15	751-443	Berka a.d. Werra 5, 6; Untersuhl 2; Herda 3	4704
16	762-443	Berka a.d. Werra 5; Herda 3	4705
17	740-454	Untersuhl 2; Gerstungen 14	4706
18	751-454	Untersuhl 2; Berka a.d. Werra 6; Gerstungen 2, 13, 14; Herda 3	4707
19	762-454	Herda 3; Gerstungen 13	4708
20	751-465	Gerstungen 1, 2, 12, 13, 14	4709
21	762-465	Gerstungen 12, 13, 19, 22	4710
22	762-476	Gerstungen 11, 12, 19, 22; Neustädt 2	4711
23	773-476	Gerstungen 11; 19, 22; Sallmannshausen 5, 7; Neustädt 2	4712
24	767-487	Sallmannshausen 4, 5; Neustädt 2, 5	4713
25	767-499	Sallmannshausen 1, 2, 4; Neustädt 1, 5	4714
26	778-499	Sallmannshausen 2, 3; Lauchröden 9	4715
27	767-510	Sallmannshausen 1, 2	4716
28	778-510	Sallmannshausen 2	4717
29	789-507	Sallmannshausen 2, 3	4718
30	789-496	Sallmannshausen 3; Lauchröden 7, 9	4719
31	801-496	Lauchröden 1, 7	4720

lauf. Nr.	Blattname	Gemarkung, Flur	lauf. Nr. OWB
32	812-496	Lauchröden 1, 2	4721
33	823-496	Lauchröden 2; Göringen 1, 4; Wartha 2	4722
34	834-496	Göringen 1, 2, 4; Wartha 1, 2, 3; Neuenhof 3	4723
35	845-496	Wartha 1, 3; Neuenhof 1, 2, 3	4724
36	834-507	Wartha 2, 3	4725
37	845-507	Wartha 3, 4; Neuenhof 2; Hörschel 2	4726
38	856-507	Hörschel 1, 2, 3; Pferdsdorf 5	4727

**Impressum**

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal **Verlag und Druck** LINUS WITTIICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** die Gemeinschaftsvorsitzende **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Stadt Treffurt

Wichtiges auf einen Blick

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
 Fax: 036923 515-38
 Internet: www.treffurt.de
 E-Mail: post@treffurt.de

Sprechzeiten:

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Sekretariat	Frau Jäschke	515-11
Geschäftsleiter	Herr Jauernik	515-35
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14/ 515-0
Ordnung und Sicherheit	Herr Händel	515-21
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten Umwelt-, Natur-, Brand- und Katastrophenschutz	Herr Fiedler	515-24
Einwohnermeldewesen	Frau König-Dunkel	515-20
Jugend und Kita	Frau Gauditz	515-48
Standesamt Friedhofsverwaltung Fundbüro	Frau Merz	515-22
Stadtbaummanagement	Frau Hoffmann	515-28
Stadtplanung und -sanierung, Tiefbauverwaltung Straßenausbaubeitrag	Herr Braunholz Frau C. Müller	515-27 515-16
Hochbauverwaltung, Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Liegenschaften	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinsteuber	515-17
Stadtkasse	Frau Stephan	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23
Tourismus, Kultur und Veranstaltungen	Frau Senf	515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt

Montag - Freitag 10.00 bis 15.00 Uhr
 (Auch außerhalb dieser Öffnungszeiten können Sie unseren Infopunkt hinter dem Rathaus besuchen.)

Stadtbibliothek Frau Roth 515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Mo/Mi/Do/Fr 10.00 bis 15.00 Uhr
 Dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr

KOBB (Polizei) Herr Hoßbach 515-29

Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt, Eingang von der Rathausstraße:

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr

oder nach Absprache

Außerhalb der Sprechzeiten: PI Eisenach 03691 2610

Werratalbote

Alle Beiträge per E-Mail an: werratalbote@treffurt.de

Die aktuelle Ausgabe gleich auf Ihrem Smartphone:



Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:

Kindertagesstätte Treffurt „Die kleinen Werraspatzen“ 51240
 Kindertagesstätte Falken „Kleine Musmännchen“ 569965
 Kindertagesstätte
 Schnellmannshausen „Heldrastein-Wichtel“ 036926 209949
 Evangelische Kindertagesstätte
 „Haus unterm Regenbogen“ in Großburschla 88116
 Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“ in Ifta 036926 90561

Ortsteilbürgermeister:

Ortsteilbürgermeister Falken

Herr Junge: 837593

Ortsteilbürgermeister Großburschla

Herr Schnell 0176 82462634

Ortsteilbürgermeister Ifta

Herr Regenbogen 0151 17248560
 (Sprechzeit nach Vereinbarung)

Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen

Herr Liebetau: 036926 18404

Arztpraxen/Zahnarztpraxen:

Treffurt

Gemeinschaftspraxis
 Annett Wenda/Katharina Höppner
 FÄ für Allgemeinmedizin 50616

Medizinisches Versorgungszentrum Eisenach

Allgemeinmedizinische Praxis Dr. med. E. Hey 826605

Zahnarztpraxis A. Montag 80464

Zahnarztpraxis B. Rieger/K. Cron 50156

Großburschla

Dr. med. Ursula Trebing 88287

Ifta

Dr. med. Silke Först 036926 82513

Apotheken:

Pilgrim-Apotheke Treffurt 0800 5170123

Bonifatius-Apotheke Wanfried 05655 8066

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst112
Polizei110

Bereitschaftsdienste

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:

Montag/Dienstag/Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Mittwoch/Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Samstag/Sonntag/ 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Brückentage/Feiertage
 (einschl. Heiligabend und Silvester)

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst:116 117
 (ohne Vorwahl und kostenfrei)

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:
 Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer
 Wer hat Beschwerden?
 Wie alt ist die Person?
 Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst

vom Festnetz:0800 0022 833
vom Handy oder SMS mit PLZ:22833

Weitere wichtige Kontakte

Sperr-Notruf

für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und elektronischen Berechtigungen116 116

Elektrizitätswerk Wanfried

Notfallnummer rund um die Uhr05655 988616
 Heizwerk Treffurt80242

Trink- und Abwasserverband

Eisenach-Erbstromtal
Havarie-Telefon036928 9610
0170 7888027

Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4

Tel. 036923/ 51881
 Montag-Donnerstag 09.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 08.00 - 18.00 Uhr
 Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Informationen

*„Die Liebe ist stärker als der Tod
 und die Schrecken des Todes.
 Allein die Liebe erhält und bewegt unser Leben.“
 (Iwan Turgenjew)*

Wir gedenken unserer Verstorbenen

**Herrn Herbert Bönisch
 Frau Marianne Wagner, geb. Rohrbach
 Herrn Willy Zink
 Herrn Klaus Aulich**

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.
 Wir wünschen Ihnen viel Kraft auf dem Weg der Trauer,
 aber auch Mut für dankbare Erinnerungen
 und Hoffnung für die Zukunft.

Ihre Stadtverwaltung



Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch



Heute können wir gleich zwei neue Babys begrüßen.

Unser erstes Babyfoto zeigt **Jelena**.

Sie wurde am 18.11.2022 in Eisenach geboren.

Wir gratulieren den Eltern Philipp Weber und Elisa Wallstein aus Treffurt recht herzlich und wünschen alles Gute.



Ihre Stadtverwaltung



... und am 25.11.2022 wurde **Willi Noll** aus Falken geboren. Wir gratulieren ganz herzlichst den Eltern Michael und Peggy Noll, sowie den Geschwistern Emil und Anni und wünschen alles Gute für die weitere Zukunft.

Ihre Stadtverwaltung



Diamantene Hochzeit

Ihren 60. Hochzeitstag begingen die Eheleute Dieter und Auguste Temmler am 19. Januar 2023.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.



Ihre Stadtverwaltung

80. Geburtstag

Am 26. Januar 2023 feierte Frau Annemarie Franke ihren 80. Geburtstag. Frau Franke stammt aus Wanfried, wohnt aber seit elf Jahren im Pflegeheim Normannsteinblick. Frau Franke wird von Frau Ferber betreut. Die beiden fahren regelmäßig nach Wanfried in die alte Heimat.

Auf Wunsch der Jubilarin kamen die Bürgermeister beider Orte und Pfarrer Schneider zur Gratulation.

Auch wir wünschen alles Gute und ganz viel Gesundheit.



Ihre Stadtverwaltung

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Creuzburg.

Evangelische Kirchengemeinden

Treffurt

Sonntag, 12. Februar

10.00 Uhr Einladung nach Schnellmannshausen zur Andacht mit Volker Bergmann in der Alten Schule

Sonntag, 19. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst in der Winterkirche

Sonntag, 26. Februar

kein Gottesdienst (Konfirmandenfahrt)

Gemeindekreise Treffurt

Posaunenchor: donnerstags, 17.30 Uhr
Posaunenfreizeit mit dem Posaunenchor Mihla auf Burg Bodenstein, 10. - 12.02.

Kirchenchor: donnerstags, 20.00 Uhr
Konfirmanden: dienstags 17.00 Uhr im Pfarrhaus Treffurt

Konfirmandenfreizeit Werraregion 24. - 26.02., Wittenberg
Vorkonfirmanden Werraregion: dienstags, 16.00 Uhr im Pfarrhaus Treffurt

Weltgebetstag

Taiwan

3. März 2023





Glaube bewegt

Neuer Spielkreis in Treffurt

Die Krippenspiele sind in den Kirchengemeinden in jedem Jahr eine große Freude für die Kinder und die Erwachsenen. Als im letzten Jahr Antje Albrecht und Sabine Arnold zu den Proben einluden, kamen auch viele kleinere Kinder neu dazu. Als nun im neuen Jahr die gelungene Aufführung mit Pizza gefeiert wurde, fragten die Kinder: „Können wir uns nicht weiter treffen?“ Somit wurde der neue Spielkreis gegründet, der sich jeden Freitag, 17.00 Uhr im Treffurter Pfarrhaus trifft. Er ist auch offen für neue Kinder. Antje Albrecht und **Sonntag, 5.** Sabine Arnold kann man gern dazu ansprechen.

Der Teeniekreis, den beide lange Jahre begleitet haben, will sich auch weiter am Freitag um 18.00 Uhr treffen. Allerdings sind sie nun die Junge Gemeinde Treffurt. Herzlich eingeladen!

Schnellmannshausen

Sonntag, 12. Februar

10.00 Uhr Andacht mit Volker Bergmann, Alte Schule

Sonntag, 19. Februar

11.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26. Februar

kein Gottesdienst (Konfirmandenfahrt)

Großburschla

Sonntag, 12. Februar

11:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19. Februar

kein Gottesdienst

Sonntag, 26. Februar

kein Gottesdienst (Konfirmandenfahrt)

Falken

Sonntag, 12. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19. Februar

kein Gottesdienst

Sonntag, 26. Februar

kein Gottesdienst (Konfirmandenfahrt)

Veranstaltungen Falken und Großburschla

Friedensgebet Großburschla mittwochs, 16.30 Uhr
in der Kirche

Bibelkreis Großburschla mittwochs, 18.00 Uhr
im Pfarrhaus

Kontakt:

Treffurt & Schnellmannshausen:
Seelsorger und Pfarrer Torsten Schneider,
036923 80359
ev-kirche-treffurt@gmx.de
Kirchplatz 5, 99830 Treffurt

Falken & Großburschla:
Pfarrerin Silvia Frank
036923 88285
Pfarrgasse 8, 99830 Großburschla

Schnellmannshausen-Carnaval-Verein (SCV) e.V.

Carnaval 2023

**Mit voller Kraft geht's fröhlich weiter,
beim SCV wird's wieder heiter!**

Donnerstag 16.02.2023
Weiberfaschnacht im Jugendclub Schnellmannshausen
Motto: **WODDOD!**

Freitag 17.02.2023
20 Uhr Festsitzung mit Programm, anschl. Tanz

Samstag 18.02.2023
20 Uhr Festsitzung mit Programm, anschl. Tanz

Sonntag 19.02.2023
14 Uhr Kinderfasching mit dem
“Original Heldrastein - Musikanten”

Sonntag 19.02.2023
20 Uhr Masken- & Lumpenball
Motto: **“Damals war's”**

Montag 20.02.2023
09 Uhr Schulfasching der Grundschule Treffurt

Montag 20.02.2023
15 Uhr Dammerschoppen mit dem
“Original Heldrastein - Musikanten”

Alle Veranstaltungen des SCV e.V. finden im Gemeindesaal Schnellmannshausen statt. Zu den Abendveranstaltungen sorgen die DJ's

CHRIS BRITO feat. Syn Joy für gute Unterhaltung.

Bustransfer zu den Veranstaltungen am Freitag & Samstag:
Großburschla 18:45 Uhr / Treffurt 18:55 Uhr
Falken 19:05 Uhr / Rückfahrt ab 02:30 Uhr

Veranstaltungen

70+ Jahre

Karneval in Treffurt

DONNERSTAG, 16.02.2023
20.11 Uhr Weiberfasching des TCV mit „Ralf Maca“

FRIDAY NIGHT
21 Uhr Disco Party mit **DJ BALOO**

SAMSTAG, 18.02.2023
20.11 Uhr Große Prunksitzung anschließend Tanz mit **DIE DREI LUSTIGEN ZWEI**

SONNTAG, 19.02.2023
14.11 Uhr Karnevalsanzug durch Treffurt anschließend bunter Nachmittag
Von 18 - 20 Uhr Happy Hour „Endeist OFFEN“

MONTAG, 20.02.2023 alles mit dem „Behringer“
10.11 Uhr Frühschoppen mit Doppeldecker-Party
14.11 Uhr Kinderanzug danach Kinderkarneval in der Normannsteinhalle
20.11 Uhr Maskenball

DIENSTAG, 21.02.2023 Disco Party mit **Funcky G**
20.11 Uhr Karnevalsanzug

Kartenpreis für die Prunksitzung: 16.00 €
Alle Saalveranstaltungen finden in der Normannsteinhalle statt.
Kartenvorbestellungen bei Reinhard Schmidt unter 036923/80500.
Kartenvorverkauf am 05.02.2023 ab 14 Uhr im Vereinsraum des TCV im Bürgerhaus.

Heimat-, Kultur- & Freizeitverein Falken e.V.

Eintritt **FREI**

Kinderfasching im Bürgerhaus

am 18. Februar 2023
ab 15 Uhr

Faschingsparty am Abend

ab 19 Uhr

Mit Gardemädchen und Musik
Leckeren Speisen und Getränken

Farben des Lebens

in Aquarell-, Pastell-
&
Acrylfarben

von und mit

Dorothea & Dieter Altenbrunn und Jutta Treyße

**Eine herzliche Einladung
zum Kunstgenuss mit Gaumenschmaus
und
musikalischer Umrahmung**

am 24.02.2023 um 19:00 Uhr

im Lesecafe in Ifta

Das Lesecafe „Alte Schule“ & die AG Eisenbahn

Unsere D-Jugend musste ohne Wechsel das Turnier bestreiten. Das nächste Turnier findet am 25. Februar in Bleicherode statt.



JSG GroSch: Marlon Schwanz - Jakob Gauditz (4), Bennet Meier (2), Matteo Müller (3), Vincent Gärtner (5/1), Emil Noll, Moritz Noll (2)

SGS-Frauen feiern Auswärtssieg in Bleicherode

Bleicherode. (pl) Mit zeitlicher Verzögerung fand das Rückspiel zwischen der SV Glückauf Bleicherode und der SG Schnellmannshausen in der Landesliga der Frauen statt. Zwei Wochen zuvor gewannen die SGS-Frauen das Spiel deutlich mit 34:23 (17:11).

„Wenn man das Heimspiel klar gewinnt und gleich zwei Wochen später zum Rückspiel anreist, ist die Gefahr groß das man den Gegner unterschätzt.“, so der SGS-Trainer Dominik Eichner vor der Partie. Am Ende gewann die SGS ungefährdet mit 14:26 (6:15) und der Coach ergänzte: „Die Mädels haben von der ersten bis zur letzten Minute konzentriert gespielt und in der Abwehr und im Angriff eine super Leistung gezeigt. Der Gegner war in keiner Weise in der Lage mitzuhalten. So macht Handball Spaß und zeigt das Potenzial was in dieser jungen Mannschaft steckt.“ Die Frauen der SGS starteten mit zwei Toren von Clara Günther ins Spiel (0:2/4.). Das erste Tor der Gastgeberinnen fiel per Strafwurf zum 1:2 (6.) Anschlusstreffer. Danach dauerte es ehe Bleicherode wieder zum Torerfolg kam. Eine stabile Abwehr und ein starke Katharina Cron im Tor machten es nicht leichter. So viel das zweite Tor erst in der 14. Spielminute. Dort stand es aber bereits 2:7. Theresa Germerodt baute im Folgeangriff den Vorsprung auf 2:8 (15.) aus. Alina Germerodt markierte das 6:15 (30.) Halbzeitergebnis.

Die erste 10-Tore-Führung erzielte Michelle Scheffel vom Punkt zum 7:17 (34.). Auch eine doppelte Unterzahlsituation brachte die SGS nicht aus dem Konzept. Katharina Cron hielt weiterhin was es zu halten gab und der Angriffsmotor funktionierte weiter. Die SGS-Trainer konnte allen Spielerinnen genügend Einsatzzeiten geben. Lina Montag traf währenddessen zum 10:23 (50.). Den Schlusspunkt setzte Bleicherode mit dem 14:26 (59.). Die SGS rangiert mit dem Sieg auf dem vierten Platz der Tabelle mit 9:5 Punkten. Es folgen bis März nun noch drei weitere Auswärtspartien (Meiningen, Behringen/Sonneborn und Werratal).

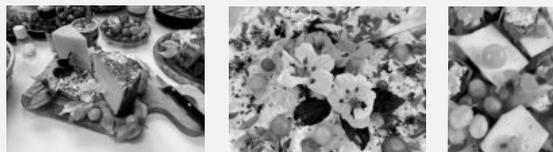
„Ihr erstes Spiel für die SGS Frauen machte Julie Montag und sie reihte sich mit einer guten Leistung in die Mannschaft ein. Sie ist die vierte Spielerin des Jahrgang 2005 die den Sprung in die Frauenmannschaft schafft.“, betonte Dominik Eichner und fügte fort: „An die gezeigte Leistung wollen wir in den nächsten Spielen anknüpfen, wenn es gegen die Staffelfavoriten aus Meiningen, Behringen und Werratal geht. Dort wollen wir uns so gut wie möglich verkaufen.“

Naturparkgenuss - Heimat auf dem Teller

05. März 2023, 10.30 Uhr Bürgerhaus Falken

Der Heimat-, Kultur- & Freizeitverein Falken e.V. lädt zu einer kulinarischen Reise durch den Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal ein.

Euch erwartet ein Brunch mit regionalen Köstlichkeiten, landwirtschaftlichen Erzeugnissen, typisch Fälschen Zutaten und Leckereien - zum Schlemmen und Genießen! Wie man mit dem Genuss heimischer Produkte den Naturpark fördert, welche Aufgaben dieser hat und was ihn so besonders macht, berichtet Naturparkleiterin Claudia Wilhelm.



Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum 24. Februar 2023 unter 0173 66 27 986 (Nancy Schnitter). Kosten pro Person 14 Euro. Kinder bis 6 Jahre frei

Während der Veranstaltung stehen verschiedene Beschäftigungsmöglichkeiten für Kinder zur Verfügung.

Heimat-, Kultur- und Freizeitverein Falken e.V.

Naturpark
Eichsfeld-Hainich-Werratal



Vereine und Verbände

2 Siege, 2 Niederlagen beim Turnier der D-Jugend

Jena. (pl) Am vergangenen Sonntag nahm die D-Jugend der JSG GroSch am D-Jugendturnier in Jena teil. Die Gegner waren die erste und zweite Mannschaft des HBV Jena 90. Die Spiele gegen die zweite Mannschaft aus Jena gingen mit 3:2 und 5:4 gewonnen und gegen die erste Mannschaft blieb man sieglos (3:6 und 5:11).



SGS: Katharina Cron, Lisa Fiedler – Theresa Germerodt (5), Julie Montag, Melina Meier, Cherona Knauer (6), Lina Montag (2), Clara Günther (3), Michelle Scheffel (3/1), Annegret Hoffmann, Alina Germerodt (4), Isabell Wehner, Eileen Wiebke Bischoff (3)

SGS klettert nach fünftem Sieg in Folge weiter nach oben

Jena. (pl) Den fünften Sieg in Folge machte die SGS beim 24:28 (13:14) Auswärtssieg in Jena perfekt. Vor der Siegesserie fand man sich noch auf dem 11. Tabellenplatz wieder und jetzt liegt man auf Platz fünf der Tabelle mit einem Zähler Rückstand auf den dritten Platz.

Von einem optimalen Start konnte man nicht unbedingt sprechen. Die Anfangsphase gehörte klar den Gastgebern. Mit 4:1 (6.) zogen der HBV davon ehe man sich nach und nach herankämpfte. Nachdem 5:2 (7.) von Christian Zander folgten drei Treffer von Rechtsaußen durch Justin Luhn, der somit zum 5:5 (9.) ausglich. Die Hausherren schafften es sich aber erneut auf zwei Tore abzusetzen (8:6/19.). Nach der Auszeit von der SGS-Bank wendete sich das Blatt zugunsten der Gäste. Bastian Heilwagen passte gut auf und glich im nachsetzen zum 11:11 (26.). Hassun Maghames bescherte seinem Team die erste Führung (11:12/28.). Mit der Schluss sirene schweißte Moritz Raddau den Ball ins gegnerische Netz (13:14/30.).

„Aufgrund der Ausfälle mussten wir im Mittelblock umstellen. Dies hat in den ersten Minuten leider nicht funktioniert. Zudem waren wir im Vorwärtsgang nicht konzentriert und machten einfache Fehlspiele. Somit hielten wir Jena in der ersten Halbzeit im Spiel. Durch die Einwechslung von Hassun stand die Abwehr stabiler und steigerte sich von Minute zu Minute, sodass nun wir Jena zu Ballverlusten zwangen.“, so das Fazit der ersten Halbzeit von SGS-Trainer Philipp Koch.

Kevin Gellrich konnte zu Beginn der zweiten Hälfte auf 14:16 (34.) erhöhen. Nur wenige Augenblicke später unterband Sascha Fiedler einen Konter regelwidrig. Nach langer Diskussion der beiden Schiedsrichter entschied man sich für die rote Karte (34.). Der fällige Siebenmeter von Mirko Lothspeich zappelte zum 16:16 im Tor. Es war weiterhin eine ausgeglichene Partie und keine Mannschaft konnte sich absetzen. Der HBV übernahm die Führung zum 20:19 (47./Felix Welker). Lautstarke Unterstützung gab es von den Rängen für die SGS. So konnte Moritz Raddau zunächst den Siebenmeter zum 20:20 (47.) verwandeln, Thomas Wehner parierte im Kasten der SGS und Pascal Luhn traf im Angriff zum 20:21 (48.). Marko Wiegand konterte und erzielte mit links das 20:22 (50.). Einen weiteren Konter vollendete Hassun Maghames sehenswert zum 20:23 (51.). Eine entscheidende Phase für die SGS, die die Führung nun nicht mehr abgaben. Marko Wiegand markierte den letzten Treffer zum 24:28 (59.). Felix Gärtner parierte zum Abschluss noch einen Strafwurf (60.). Die SGS blieb ohne Zeitstrafe in einer fair geführten Partie. Lobenswert war zudem die Schiedsrichterleistung vom Gespann Hanse/Rudolph.

Die SGS hat nun eine Woche Pause ehe es zum Tabellenvierten aus Suhl in die Wolfgrube geht.

Trainer Philipp Koch ergänzte: „Im Angriff haben wir mit der Umstellung auf zwei Kreisspieler den Platz für Marko und Moritz geschaffen, die die Lücken sehr gut nutzten. Wir hoffen, dass in der spielfreien Woche die angeschlagenen Spieler wieder fit werden.“



SGS: Thomas Wehner, Felix Gärtner - Elias Schilbach, Bastian Heilwagen (1), Robin Kaufmann (2), Sascha Fiedler (1), Justin Luhn (3), Marko Wiegand (6/1), Pascal Luhn (1), Christian Stephan, Kevin Gellrich (3), Moritz Raddau (8/1), Hassun Maghames (3)

7m: 3/4 - 2/3

2min: 10min - 0min

Rote Karte: 0 - 1

Schiedsrichter: Hanse/Rudolph

Trainer gesucht

Wir suchen Trainer für unseren Nachwuchs der Geburtsjahrgänge 2013-2018.

Du hast Lust den Kleinen das Handballspielen zu erlernen? Dann schau bei uns beim Training vorbei. (Mittwoch & Freitag)

Gerne kannst du dich auch bei Mandy Müller (0151/28999484) melden.

Erfolgreicher Start in die Winterlaufserie Creuzburg

Am Sonntag, dem 29.01., trafen sich einige Sportler aus der Abteilung Leichtathletik und der Laufgruppe Treffurt zum ersten Wertungslauf der Winterlaufserie des Eisenacher LV in Creuzburg. Trotz Temperaturen um den Gefrierpunkt wurden bei dem bestens organisierten Lauf tolle Zeiten und gute Platzierungen für SV Normania Treffurt eingefahren.



	Zeit	AK Platz
2 km		
Hannah Klose (WU10)	ohne	Platz 1
Mattheo Klose (MU10)	ohne	Platz 3
5,5 km		
Finja Brechmacher (WU12)	26:28	Platz 1
Anton Brechmacher (MU12)	24:35	Platz 1
Oskar Brechmacher (MU12)	24:40	Platz 2
Kai Brechmacher (M45)	25:00	Platz 1
11,3 km		
Evelyn Rasch (W40)	1:02:11	Platz 2
Michaela Reinz (W45)	58:53	Platz 3
Michael Reinz (M50)	58:54	Platz 11
Frank Eisenbrandt (M60)	1:01:18	Platz 2
Wolfgang Pohl (M70)	1:09:07	Platz 1

Wir freuen uns auf den 2. Lauf am 26. Februar.

SV Normannia Treffurt

Feuerwehr Großburschla

Am Samstag den 21.01.2023 hat wieder das jährliche Weihnachtsbaumverbrennen stattgefunden.

Los ging es um 9.00 Uhr um die Bäume einzusammeln, hierbei auch in Unterstützung durch die Jugendfeuerwehr.

Abends ging es dann um 18 Uhr los, mit ausreichend Kalt-/Warmgetränken sowie Bratwürstchen.

Wir bedanken uns bei allen die trotz der Kälte da waren!



Dies und Das

Jahresrückblick der Naturparkführer/innen und Auszeichnung für 25-jährige ehrenamtliche Tätigkeit

Treffurt. Beim traditionellem Jahresrückblick der zertifizierten Natur- und Landschaftsführer, welches dieses Mal im Bürgerhaus in Treffurt stattfand, berichtete Claudia Wilhelm (Leiterin des Naturparkes Eichsfeld-Hainich-Werratal) über umgesetzte Projekte in 2022 und gab einen Ausblick für das Jahr 2023. In Fürstenhagen öffnete im Januar die WanderRast ihre Türen und bietet Wanderern eine gemütliche Einkehr. Im Mai folgt das Naturparkfest in Fürstenhagen bei dem u.a. Umweltstaatssekretär Burkhard Vogel, der Präsident der Deutschen Naturparke Dr. Friedel Heuwinkel und Landrat Dr. Werner Henning zu den ersten Gästen der neuen Ausstellung „Mach's nachhaltig“ im alten Wasserturm zählten. Im Werratal wurden die TOP-Wanderwege Normannstein/Treffurt und Creuzburg unter reger Beteiligung eröffnet. Diese sind auch im Wanderstempelprojekt „Touringen“, welches durch die Funke-Mediengruppe initiiert wurde zu finden. Rund 50 Stempelstellen können im Gebiet des Naturparkes von Stempeljägern erwandert werden.

Uwe Müller, aus dem Sachgebiet Kommunikation und Tourismus, gab eine erste Vorschau auf den Deutschen Wandertag 2024. Unter dem Motto „Sagenhaft Grenzenlos“ wird dieser vom 19. bis 22. September 2024 in Heilbad Heiligenstadt stattfinden. Eine Auftaktveranstaltung mit den aktiven Natur- und Landschaftsführern gab es bereits, um interessante Wandertouren und Angebote abzufragen.

Neben dem Jahresbericht standen besonders die zertifizierten Natur- und Landschaftsführer im Fokus. Lothar Wandt, Helmut Heiland und Stefan Sander wurden für ihre 25-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als zertifizierte Natur- und Landschaftsführer im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal mit einer Urkunde geehrt. Der Förderverein des Naturparks würdigte dies ebenfalls mit einem Gutschein vom Rockstuhl Verlag, da alle drei auch Liebhaber der Heimatgeschichte sind.

Susanne Merten, Martina Bieder, Herbert Hartmann, Helmut Heiland und Michael Kleinschmidt haben erfolgreich ihre Re-Zertifizierung bestanden und dürfen für die nächsten fünf Jahre den Titel „Zertifizierter Natur- und Landschaftsführer“ tragen.

In den Corona-Jahren sind die Aktivitäten der Naturführer/innen stark zurückgegangen. Claudia Wilhelm richtete einen Appell an die zertifizierten Natur- und Landschaftsführer wieder aktiv zu werden, als Botschafter des Naturparks gehören zu sie zu den wichtigsten Partnern der Naturparkverwaltung. Sie vermitteln Wissen zu heimischen Tieren, Pflanzen, Lebensräumen und deren ökologische Zusammenhänge und das für Einheimische und Touristen.

Bei einem Imbiss und guten Gesprächen klang die Veranstaltung aus. Die Naturparkverwaltung bedankt sich bei Bürgermeister Michael Reinz für die einleitenden Worte und die Nutzung der Räumlichkeiten.



Susanne Merten und Helmut Heiland freuen sich über die Re-Zertifizierung zum Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer, von l.n.r.: Susanne Merten, Claudia Wilhelm, Uwe Müller und Helmut Heiland

Julia König und Claudia Wilhelm



Abschied nehmen



*Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von

Ursula Schwanz

geb. Luczak

* 12.11.1953 † 20.01.2023

**Deine Tochter Constanze Graviat mit Detlef
Deine Enkel Denise und Stefan
Gisela Graviat mit Lothar Dittert**

Die Trauerfeier findet auf Wunsch der Verstorbenen im
engsten Familienkreis statt.

Creuzburg, im Januar 2023



Danksagung

*Abschied nehmen von einem geliebten Menschen
bedeutet Trauer und Schmerz,
aber auch Dankbarkeit und liebevolle Erinnerung.*

Wir danken allen, die ihre Freundschaft, Liebe und
Verbundenheit durch ein stilles Gedenken, Blumen und
Briefe zum Ausdruck brachten und unsere liebe Mutter

Erika Koch

auf ihrem letzten Weg begleitet haben.



Gabi Rindt und Familie

Krauthausen, im Januar 2023

*Dein Wille war so stark,
Du wolltest die Krankheit bezwingen,
Du ahntest nicht, was sie verbarg,
vergeblich war dein Ringen.
Gemeinsam haben wir gekämpft,
gemeinsam haben wir verloren.*



Schweren Herzens müssen wir für immer Abschied nehmen von
meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vater, besten Opi und
Schwiegersohn

Jürgen Beck

* 08.06.1956 † 19.01.2023

In stiller Trauer
Deine Yvonne „Omi“
Deine Cindy und Maja,
Deine Evelyn mit Thomas
Deine Schwiegermutter Ingeborg
sowie alle Angehörigen

Ütteroda, im Januar 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am
Samstag, dem 18.02.2023, um 13.00 Uhr
in der Kirche zu Ütteroda statt.



Abschied nehmen

Familien leben



Wenn plötzlich alles anders ist -
sind wir für Sie da.

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

BÖHNHARDT

Obere Lohfeldstr. 3 • 99831 Amt Creuzburg
☎ 03 69 24 - 4 24 72
www.bestattung-boehnhardt.de



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die um unseren lieben Verstorbenen

Erhard Schein

* 22.05.1941 † 28.12.2022



trauern und uns ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

**Christina Schein und Kinder
sowie alle Angehörigen**

Großburschla, im Januar 2023

GANZ LIEBEN DANK

Bei allen Gratulanten möchten wir uns ganz herzlich bedanken für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und alle Aufmerksamkeiten, die uns zur Feier unserer

GOLDENEN HOCHZEIT

entgegengebracht wurden.

HANS-UWE & ANETTE EGDEN

Treffurt, im Dezember 2022



Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in Euch weiter.
(Rainer Maria Rilke)

Traurig und dankbar nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder und Onkel

Manfred Sachs

* 04.09.1938 † 21.01.2023

In stiller Trauer
**Deine liebe Frau Annerose
Marika mit Adam
Veronika
Enrico mit Claudia**
**Deine Enkel Tino, Teresa, Saskia, Natascha,
Tamara und Ann-Marie**
**Deine Urenkel Noelle, Lenox, Erik,
Lumara und Hans-Friedrich**
Dein Bruder Dieter mit Helga
**Deine Nichte Kristina mit Familie
sowie Bernd, Annett, Marietta,
Taufik und Robby mit Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 17.02.2023, um 11:00 Uhr auf dem Friedhof in Eisenach statt.

Eisenach, im Januar 2023

Danksagung

Ein schöner und erinnerungsreicher Tag liegt hinter uns. Ganz herzlich möchten wir uns bei unseren Kindern, Enkel- sowie Urenkelkindern bedanken, die uns den Tag unserer

Diamantenen Hochzeit

mit viel Liebe und Überraschungen unvergessen machten. Wir danken recht herzlich unseren Verwandten, Freunden und Bekannten sowie dem Bürgermeister Michael Reinz, die uns am Tag der Feier begleiteten und die uns mit lieben geschriebenen Worten Glückwünsche übermittelten und mit Geschenken erfreuten.

Danke sagen möchten wir auch dem Team des Hotel Waldblicks für das gute Essen sowie für die angenehme Atmosphäre.

Gustchen & Dieter Temmler

Steildach

Das ganze Dach aus einer Hand

Fassaden



KASPER

BEDACHUNGEN

Holzbau

Kirchberg 3, 99988 Heyerode/Südeichsfeld

Telefon: 036024 89502
 Mail: kasper-bedachungen@t-online.de
 www.kasper-bedachungen.de



BRAAS
SYSTEMPARTNER

Flachdach



Laun

DIE BAD- & HEIZUNGSGESTALTER

Ihr Wohlempfinden ist unser Ziel

** Badsanierung/ Badneubau * sichere Haustechnik
* Heizungsanlagen*

Installateur- und Heizungsbaumeister
Sandro Laun

Dipl.-Badgestalterin
Nadine Laun

Eisenacher Straße 15
 99831 Amt Kreuzburg OT Mihla
 Tel.: 03 69 24 / 4 24 39
 info@gute-laune-baeder.de
 www.badgestalter-mihla.de

GARTENBAU & BLUMENGESCHÄFT MEIER

Vom Trefffurter Gärtner

Zum Valentinstag „der Frühling zieht ein“

Aus unserem Blumengeschäft wunderschöne Blumensträuße

Zimmer- und Blühpflanzen
Ein buntes Sortiment an Frühjahrsblühern





Und jetzt für die Schnellen:
Ab 16.02. Salat- und Kohlrabipflanzen

Straße des Friedens 4a
99830 Trefffurt
Telefon 036923 - 51881







Erste Hilfe.



Selbsthilfe.



Würde für den Menschen.

Mitglied der actalliance

WWW.WITTICH.DE

ANZEIGEN-HOTLINE: 0 36 77 / 20 50 - 0



Egal um welche Treppe es auch geht ...

... Bäthe Treppen ist Ihr Partner für Treppen in den Bereichen **Umbau, Sanierung & Hausbau.**



BÄTHE TREPPEN

BätheTreppen GmbH
 Vogteiler Weg 3 · 99974 Mühlhausen
 Tel.: 0 36 01 - 40 84 10
 anfrage@baethe.de
 www.baethe.de



VEGA

CARE GmbH

Pflegen & Wohnen

99817 Eisenach
 Rudolf-Breitscheid-Str. 1b
 Tel.: 03691 / 7593673

... gepflegt leben.





GÜNTHER

www.guenther-automobile.de
ŠKODA Vertragshändler
 Am Langen Rasen 7
 99996 Unstruttal / OT Ammern
 Telefon (03601) 8 55 90



WINTER- AKTION

**JETZT
ANZEIGEN
SCHALTEN!**

3+1 ANGEBOT*

Stefanie Barth
Tel.: 036259 61191 | Mobil: 0157 80668356
E-Mail: s.barth@wittich-langwiesen.de



* 4 Anzeigen schalten und nur 3 bezahlen.
Die Ausgaben sind je frei wählbar. (ausgeschlossen Oster- und Weihnachtsanzeigen)
Angebot nicht kombinierbar mit bestehenden Aufträgen, anderen Rabatten und nur bis zum 31.05.2023.

**WITTICH
MEDIENT** **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Bücher für Städte und Gemeinden

Seit unserer Verlagsgründung 1970 gehören Amts- und Mitteilungsblätter sowie Broschüren, Flyer und weitere Druckerzeugnisse zu unserer Produktpalette. Die LINUS WITTICH Medien KG hat seit 01. Januar 2018 in Erweiterung des Angebotes die Buchproduktion und Verlagstätigkeit von



übernommen und führt diese unter der Marke Geiger-Verlag zuverlässig weiter.

Zu unserer Produktpalette gehören u.a.:
Historische Bildbände | Städte und Gemeinden im Wandel
Farb-Bildbände | Heimatbücher | Jahrbücher | Chroniken
sowie individuelle Kalender für Kommunen, Vereine, sonstige
Unternehmen und sogar Privatpersonen

Rufen Sie uns an!

Industriestr. 9-11 | 36358 Herbstein | Tel. 06643/9627-383
buch@wittich-herbstein.de | www.wittich.de

... wir sind der Verlag für Städte und Gemeinden!



Namibia Rundreise 2024

mit Fly & Help und Stars unter Afrikas Sternen
Fly & Help Schulbesuch

**p. P. ab
2.499 €**
im DZ vom 18.01.-30.01.2024
13-tägig (10 Nächte) ab/bis
Frankfurt inkl. Flug, Busrundreise,
teils Halbpension und Konzert

**Buchungscode:
LW24**

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Linienflug mit renommierter Airline von Frankfurt nach Windhoek (Economy Klasse)
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf
- 10 Übernachtungen in Hotels und Lodges der Mittelklasse, Unterbringung im Doppelzimmer (davon 6 Nächte auf Rundreise, 2 Nächte auf dem 4* Midgard Country Estate und 2 Nächte in Windhoek im 4* Safari Court Hotel)
- 10 x Frühstück, 5 x Abendessen
- **Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«**
- **2 Stadtrundfahrten (Windhoek & Swakopmund)**
- **Besuch eines FLY & HELP Schulprojektes**
- Eintritte in die Nationalparks laut Reiseverlauf
- Ausflugsangebote optional zubuchbar
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Reisepreissicherungsschein

Windhoek und Umgebung - Sossusvlei - Swakopmund - Etosha.
Erleben Sie eines der schönsten Länder der Welt und die einzigartige Atmosphäre eines Konzertes auf einer Namibischen Lodge, mit drei Highlights der deutschen Schlagerwelt. Das **Konzert „Stars unter Afrikas Sternen 2024“** zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP werden Sie noch lange in Erinnerung behalten. Tauchen Sie auf dieser Busrundreise in die Schönheit Namibias ein und lassen Sie sich von der Vielfalt eines Landes fesseln, in dem Deutsch sogar noch oft gesprochen wird.

www.schlagernacht-namibia.de

»Stars unter Afrikas Sternen«
Anna-Maria Zimmermann, Mickie Krause, Markus und Yvonne

Ihre inkludierten Reise-Highlights:

- **Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«**
- **2 Stadtrundfahrten (Windhoek & Swakopmund)**
- **Besuch eines FLY & HELP Schulprojektes**

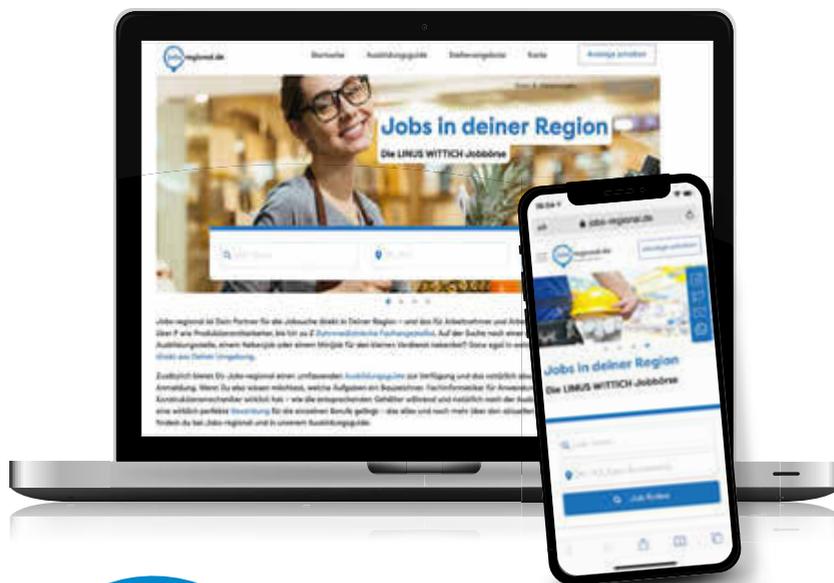
50 € pro Person vom Reisepreis
kommen der Reiner Meutsch Stiftung
FLY & HELP zugute und werden für
einen Schulbau auf Hispaniola
verwendet. www.fly-and-help.de

Buchungsmöglichkeiten:
18.01.- 30.01.2024 ab 2.499 € p.P.
Einzelzimmerzuschlag: 449 €

Jetzt buchen unter: (Mo.-Fr. 9-14 Uhr)
Tel.: 0214-7348 9548

E-Mail: reisen@prime-promotion.de
Veranstalter: Prime Promotion GmbH

Mobile Jobsuche einfach & schnell



jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Erscheinungsdauer print:

Einmalig

Erscheinungsdauer online:

Vier Wochen

Erscheinungstermin:

Frei wählbar

i.d.R. wöchentliche Erscheinung

Anzeigenschluss:

Es gelten unsere

regulären

Anzeigenschlüsse



Printanzeige
buchen

1.

Einfach
Stellenangebot
im **Wunschgebiet**
schalten



plus
79,-
zzgl. MwSt.

2.

Onlineauftritt
im PDF-Format **dazu**



vier Wochen
online

3.

auf **jobs-regional.de**
gefunden werden



HAWESKO

Hanseatisches Wein und Sekt Kontor

Südtaliens feine Vielfalt

SIE
SPAREN ÜBER
50%



10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~103,72~~ nur € **49⁹⁰**

JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: hawesko.de/blatt



JAHREHNTHELANGE ERFAHRUNG Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



GARANTIERTE QUALITÄT Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine - von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



BESTER ONLINE WEINFACHHÄNDLER 2021 Ausgezeichnet von der Frankfurt International Trophy, Wine, Beer & Spirits Competition.

Hier zum Angebot:



Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus TRITAN® Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der Vorteilsnummer (wie rechts angegeben). Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/service/lieferkonditionen und www.hawesko.de/datenschutz. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

Vorteilsnummer
1103140